

Pheonix' white shadows

Von kleineAlexiel

Inhaltsverzeichnis

Kapitel 1: Hoher Besuch	2
Kapitel 2: Eri	8
Kapitel 3: Bettgeschichte	12
Kapitel 4: Rage	16
Kapitel 5: Time and forfeit	21
Kapitel 6: ~Sacrifice~	25
Kapitel 7: Yours and mine	30
Kapitel 8: rest	34
Kapitel 9: kiss	39
Kapitel 10: Arm??	43
Kapitel 11: no escape	47
Kapitel 12: nUmBeR 6	51
Kapitel 13: Vision - End?	56
Kapitel 14: bloody visits # 1	61
Kapitel 15: disgust	66

Statur hervor hob...Auf Brusthöhe trug er eine Brosche mit dem Wappen der Familie....

Das alles stand ihm ausgesprochen gut! Vor allem wenn an bedachte, dass man ihn sonst nur in Schuluniform oder Kapuzenpulli und Jeans sah!...

...jedoch hatte er sich nicht die Mühe gemacht sein silberweißes Haar zu bändigen...es gefiel ihm zerstrubbelt wie es war!...(Hatn bissel was von sasuke^^°)

...schließlich verließ er den Raum...und in seinen nachtfarbenen, blau-schwarzen Augen spiegelte sich bereits die Erwartung der folgenden Ereignisse....

Fuma hasste es. Hasste dieser Residenz, hasste Diese Kleidung, hasste diesen Anlass!

Aber was er am meisten hasste: Den Anlass für diesen Anlass! Warum musste ausgerechnet sein Halbbruder kommen?? Er hätte ruhig da bleiben können wo er die ganze Zeit gewesen war, nie wieder wollte er ihn eigentlich sehen, dass hatte er ihm sogar geschworen.

Und warum kam Tenmaru nicht?? Er war schon längst zu spät dran! Fuma lehnte an der Wand, äußerlich wie tot, innerlich brodelte er vor Zorn. Nur weil er das "persönliche Hausmädchen" spielen musste, musste er doch nicht gleich von seinen Studien weggerissen werden um Tenmaru zu begleiten!...

Warum kam er denn nicht?! Verärgert schlug Fuma seine blau-violetten Augen auf und fuhr sich durch sein schwarzes matt glänzendes Haar.

Konnte er sich denn nicht etwas beeilen??...

Jetzt richtete er sich auch in Gänze auf um ein paar Schritte auf die Tür von "seiner Eminenz" zuzugehen.

/Wenn er jetzt nicht bald herauskommt.../ Fumas Augen blitzten verärgert auf.

/Jetzt reicht 's!/ Gerade wollte er die Tür aufreißen, doch ehe er sie ergreifen konnte, ging sie schon von alleine auf.

Dann kam er ja auch endlich heraus.

"Ah...Da seid ihr ja! Ich dachte ihr kommt nie! Jetzt schnell!...wir müssen uns beeilen!" sagte er und fasste Tenmaru unwillkürlich an der Hand um ihn den

Gang entlang zuzerren.

Verwundert ließ er sich von dem Älteren mitziehen...."Hast du es wirklich so eilig Fuma? Hätte nicht gedacht, dass du so scharf drauf bist, deinen Bruder wieder zu sehn!..."

„Ich möchte ihn auch nicht sehen! Ich will es nur schnell hinter mir haben, verstehst du?"

Er hatte völlig vergessen förmlich zu sein, aber schon die Erwähnung seines Bruders reichte, um ihn aus der Bahn zu werfen.

Er nahm es ihm nicht übel. Davon abgesehen, dass er es als mehr als überflüssig empfand sich von einem kaum 4 Jahre Älteren so herrschaftlich anreden zu lassen, und sei es auch nur, so lange sie wieder im Schloss waren, gab es auch für ihn eine Person, bei deren Erwähnung er einfach nur rot sah...doch hatte er jetzt nicht den Nerv sich über DEN auch noch Gedanken zu machen...schließlich hatte er eine leidige Pflicht zu erfüllen, und da konnte ER ja sowieso nicht auftauchen...

Fuma zog ihn straff an der Hand weiter, schließlich war es unhöflich zu spät zu kommen, selbst wenn es nur sein Bruder war.

„Was denkt Ihr? Wie lange muss ich dort bleiben?“ fragte er mitten im Laufen heraus. „Also natürlich würde ich dir das auch ganz ersparen, wenn ich könnte...!“ antwortete Tenmaru keuchend während dem Rennen... „...allerdings bin ich selber nicht all zu scharf auf die Aktion und werd mich auch sobald als möglich verkrümeln...ich kann's dir also nicht sagen...!“

„Na klasse!(-.-)°...“ grummelte Fuma.

„...Also.....Mein Bruder....Lasst ihn besser weitestgehend in Ruhe, dann ist er für die meisten noch zu ertagen. Nur ein kleiner Tipp von mir!...“

Gemeinsam eilten die Beiden Jungen die Treppen und Gänge entlang, bis sie vor einer großen Eichentür ankamen. „Wir sind da!“ sagte der Ältere und blieb abrupt stehen.

Vor der Tür wartete schon Erimis mit verschränkten Armen und wippendem Fuß!...“Da seid ihr ja endlich!

Brüderchen, warst du schon wieder so lange mit dem Spiegel beschäftigt?“...

Zu dritt warteten sie in der selbst schon riesigen Vorhalle, bis sie eintreten durften, und es schließlich los ging...

Fuma stand da, möglichst bedacht, seinen großen Bruder zu ignorieren, wie er da im Mittelpunkt stand!...

Als es dann ans Begrüßen ging, drückte er sich weiter nach hinten und raunte Tenmaru zu: „Los, geh schon.“

Tenmaru stolperte einige Schritte vorwärts, als er einen Stoß in den Rücken bekam...

„Hey!--“Er schickte einen letzten bösen Blick über die Schulter zurück zu Fuma und hatte dann schon keine Zeit mehr irgendetwas zu entgegnen, weil er selbst dann ebenfalls der Mittelpunkt der Aufmerksamkeit wurde...

Die Begrüßung zog sich in die Länge....doch der zweite Teil passte ihm schon besser, denn dann duftete er sich endlich setzen....während Eri immer noch zu seiner Rechten stehen musste...irgendwie tat Eri ihm leid!

Fuma hatte das Vergnügen auf der linken Seite, was seinem Bruder jedoch Gott sei Dank entging...

Maze unterdessen hielt noch einige völlig uninteressante Reden und tat auch noch mehr offizielles Zeug, was auch nicht unbedingt das Interesse der drei erregte.

Als die Gelegenheit günstig war, stupste Fuma Tenmaru am Arm an. „Hey...Jetzt wäre ein guter Zeitpunkt um zu gehen...Momentan beachtet uns doch keiner!“

Wie in einer Bewegung beugte sich Tenmaru zur andern Seite und flüsterte Erimis zu „Komm! Wir verdrücken uns! ^^“Er zupfte sein Geschwisterchen am Ärmel „Na los! ...grad ist es günstig!“

Sofort flitzten sie los. doch aus irgendeinem Grund wurde ihr Fluchtversuch doch bemerkt. Und das ausgerechnet vom Oberarschloch persönlich...(Pommi nennt ihn gerne so!-ich auch!^^)

Plötzlich tauchte er vor der Truppe auf!

Fuma sah ihn kommen und griff sich noch schnell Tenmaru um haarscharf an ihm vorbeizuflitzen, doch Erimis rannte direkt in ihn rein.. Fuma mit Tenmaru auf dem Arm –er hatte ihn inzwischen hochgenommen um schneller zu sein- flüchtete derweil.

Maze packte Erimis ohne lange Umschweife direkt am Hals.

„Wo...willst du so schnell hin, Kleiner?....Auch noch in Begleitung meines Bruders wie

ich sehe....Also?"

Seine roten Augen leuchteten wie Feuer.

Und sein Gesicht wurde von einem Lächeln umspielt, dass so gar kein Lächeln war. "Ich verlange eine Antwort. Kleiner!"

...Erimis sah ihn eiskalt an und schlug seine Hand aus.

">Kleiner< ist genauso wie Tenmaru Enkel des Ältesten, nicht ohne Grund steht >Kleiner< rechts vom Thron des Oberhaupts!"...

Das Ganze kam wie gewünscht an, sogar perfekt abgemischt mit einer winzigen Spur von Hohnäsigkeit und Arroganz, denn der Stolz der Akashi's war so leicht nicht zu brechen.

Eri wollte ihn zur Seite drücken und dann gerade an ihm vorbei marschieren, dem Brüderchen und dem Aufpasser hinterher, bevor der Älteste noch Einwände erhob, und Erimis allein zurück behielt.....Das wäre einfach zu grausam, wenn wieder nur Ten die Flucht gelang....

/Wäre mal wieder Typisch...Der Verbockt 's und ich darf 's wieder ausbaden! -.-°###/....

"Oh nein, So leicht kommst du mir nicht davon.." sagte Maze immer noch in dem selben ruhigen Tonfall und mit dem selben Lächeln, während er das Handgelenk des "Kleinen" packte und es wie in einem eisernen Schraubstock festhielt.

"Ich will wissen, warum mein jämmerlicher Bruder und diese andere Missgeburt, die zufällig ein wenig Macht inne hat, so plötzlich fliehen mussten..." Das alles war sehr leise, aber sehr eindringlich gesprochen, nur für Erimis verständlich.

Der Zwilling der "Missgeburt, die zufällig ein wenig Macht inne hat" musste sich sehr beherrschen und sprach in einem sehr gewählten Tonfall, und mit fast schon zitternder Stimme!...

"Mein Bruder, und der arme Teufel, der sich mit euch verwandt schimpfen lassen muss, lassen sich entschuldigen, da sie eurer Gesellschaft müde sind, um es nett auszudrücken!

Oder um direkt zu sein, eure westliche Eminenz...wenn sie mich nicht aus ihrem Sichtbarkeitsradius entlassen, kotze ich euch auf eure blank geleckten Stiefel...!"

...Es stimmte, Eri war der 2.Erbe des Ältesten, doch so eine Aktion hätte man dann doch eher den Bruder, also ihrer Eminenz selbst zu getraut, denn Ten war schon immer der temperamentvollere der Zwei!

...überhaupt, waren es nicht viele in der Familie, oder im Clan, die um die Besonderen Umstände der Zwillinge wussten, und warum, oder überhaupt, DASS der Jüngere der Beiden ihr Herrscher war.....

Erimis war meist nur die immerhin schon hochgeschätzte rechte Hand Tens, gab sich damit aber auch immer vollends zufrieden, denn ein Gewisses Handicap gegen über dem jüngeren Bruder konnte man einfach nicht leugnen!....

"Ach wisst Ihr...Ich verspüre nicht den geringsten Drang dazu, Euch loszulassen! ...und falls IHR das dringende Bedürfnis habt, euch meiner Wenigkeit auf meine Schuhe zu übergeben, erwartet meine Wenigkeit auch von Euch, dass Ihr diese wieder säubert! Ansonsten sähe ich mich gezwungen eurer zweiten Eminenz den Hals umzudrehen, und dass will eure zweite Eminenz doch nicht unbedingt, oder?...

...Eine letzte Frage noch...Was denkt ihr, wo werden sich wohl meine Verwandtschaft und ihre Eminenz hinbegeben haben? Ich würde sie gerne noch einmal...persönlich begrüßen...!"

Mazes Selbstgefälligkeit war so ekelerregend, dass ein angewidertes Gesicht, bis hin zu echtem Brechreiz nur jedermanns natürliche Reaktion gewesen wäre!...

Die Drohung einfach übergehend versuchte Eri sich los zu reißen, doch das Opfer war völlig machtlos gegen seinen Peiniger...

"Verzeiht, eure sich selbst am höchsten schätzende möchte gern Herrlichkeit,..." zischte Erimis dem neuen Herrscher der westlichen Region verächtlich entgegen „...doch mir ist leider nicht gegenwärtig, wo sich mein werter Bruder und euer bemitleidenswerter Verwandter sich befinden, da ihr mich davon abhieltet mich an selbigen Ort zu begeben!..."

Eine kurze Pause, um Atem zu schöpfen und erneut jegliches Zittern aus der Stimme zu verbannen.

„Doch falls die Möglichkeit eintritt, dass ihr, eure westliche Eminenz, mich nicht unverzüglich eurer wirklich nur schwer ertragbaren Gesellschaft entlasst, so sehe ich mich gezwungen, mich auf meine Devisen zu entschuldigen....(entschuldigen im Sinne von sich verdrücken)....presste Eri gerade zwischen den Lippen hervor, die Augen zu schlitzen verengt, und legte so viel Hass und Kälte als nur irgendmöglich in diese Drohung...

„Ich bin gänzlich abgeneigt, Eurer Bitte entgegenzukommen..“ sagte er, das Lächeln verbreiterte sich unmerklich.

Nun zog er sein Opfer heran, packte es mit der anderen Hand am Hinterkopf, hob es hoch und küsste es...

Langsam und genussvoll...

Dann lösten sich seine Lippen wie in Zeitlupe wieder von denen seines Opfers.

Jetzt war das Lächeln deutlich zu einem Grinsen mutiert.

Erimis Hand hob sich, und blitze auf Mazes Gesicht nieder, noch bevor der Boden wieder das dazugehörige Paar Füße zurück hatte...

... "Wie kannst du es wagen?..."

...Eri spukte ihm vor die Füße und wischte sich mit dem Ärmel den Mund ab,...

"...Den Enkel des Ältesten...vor dem ganzen Hof so zu erniedrigen...?!"

Erneut flog die Hand nach oben! Das war die perfekte Gelegenheit um ihm berechtigter Weise ein paar rein zu hauen und diesmal kam keine Ohrfeige, sondern ein Kinnhaken aus dem Nichts auf sein Gesicht zu.....

....Der auch traf, doch der Rothaarige zuckte mit keiner Wimper.

Er hatte erreicht was er wollte. Jetzt ließ er dieses vorlaute Individuum gehen, doch nicht bevor die direkt Umstehenden nicht ein extrem lautes Knacken vernommen hatten, das unabstreitbar von Eris Handgelenk herzurühren schien!

...als kleine Bestrafung für den Kinnhaken sozusagen.

Dann schritt er von dannen...

Erimis sackte auf den Knien zusammen, im Gesicht, weiß vor schmerz.....

Unterdessen waren Fuma und Tenmaru in einer kleinen Kammer für Bedienstete angekommen, in der auch Lebensmittel eingelagert wurden...

Fuma setzte sich auf einen Mehlsack und stützte entnervt den Kopf auf die Hände.

"Das musste ja so kommen...Er kann es bestimmt mal wieder nicht lassen!...Hoffentlich lässt er Eri ganz!..."

Tenmaru setzte sich auf den Staubigen Boden, und sah Fuma fragend an!

"Wie meinst du das? Eri ganz lassen?"

Währenddessen >lag< Eri schon fast auf dem Boden und hielt sich den Arm...
Dann richtete sich der Verletzte mit Mühe und Not, und leicht vor schmerz stöhnend auf, und verließ den Raum in Richtung Fumas und Tens Geheimversteck....
-einem Lagerraum-....

"Nun ja..." meinte Fuma ziemlich bedrückt wirkend "...mein ...Bruder hatte schon wieder diesen Blick drauf, den er immer hat, wenn er andere Leute leiden sehen will..."...

~ to be continued ~

@/= x

Kapitel 2: Eri

Kapi2

Als Eri einige diesmal schier endlos lang scheinenden Gänge hinter sich gelassen hatte, war das Ziel endlich erreicht!...doch....

...klopfen ging nicht!...

Mit einem lauten, dumpfen Pochen ließ sich Eri gegen die Tür fallen, und wartete, bis sie in den Raum kippte, weil jemand von innen die Tür öffnete....

Fuma sprang sofort auf, als er das Geräusch von außen vernahm. Sogleich öffnete er die Tür und war nur mäßig überrascht, dass ihm ein Körper entgegen fiel, also fing er Eri auf und trug sie in den Raum um sie dann auf ein paar Mehlsäcke zu legen.

"Was hat er gemacht?" fragte er nur nüchtern.

Eri war vollkommen weiß im Gesicht und hatte schon Schweißperlen auf der Stirn...

Sie sah wirklich nicht gut aus, doch sie war Fuma mehr als dankbar dafür, dass er sie auffing und trug...doch im Moment war sie unfähig zu sprechen vor Schmerz...ein leises Stöhnen entwich ihren zitterigen Lippen, als Fuma Erimis ablegte....und schließlich konnte sie doch gerade noch ein "Danke!" krächzen...und sah aus ihren ebenfalls tiefblauen Augen dankbar zu ihrem Gönner und ihrem besorgten Bruder empor....

"Hm..." meinte Fuma nur, als er den Grund von Eris Pein entdeckte.

"Das typische also...." Dann drehte er den Kopf zu Tenmaru.

"Ich kann die Hand natürlich schienen, doch mehr geht im Moment nicht. Mein Bruder zertrümmert mit Vorliebe Handgelenke. Ich kenn das schon zur Genüge..."

Jetzt beugte er sich wieder über Erimis um den Bruch näher zu untersuchen. Natürlich ganz vorsichtig, um so wenig Schmerzen wie möglich zu verursachen.

"Hm...Wie ich mir dachte, ein Trümmerbruch..." Ohne lange zu zögern schiente er die Hand behelfsmäßig mit den ihm zu Verfügung stehenden Mitteln.

Sein Hemd musste dafür zwar dran glauben, aber wenn es nun mal nicht anders ging....

...Weiß war sowieso nicht seine Farbe...

Tenmaru nahm wenig Notiz davon, dass sein "Kindermädchen" jetzt oben ohne da stand....normaler Weise würde er ihn jetzt abschätzig mustern...und angestrengt versuchen irgend ein Handicap zu entdecken, denn immer wenn er sich insgeheim mit ihm verglich, blieb er Meilen weit hinter Fuma zurück...schon lange litt er darunter, denn das Einzige was Fuma nicht hatte, war Tenmarus Rang, wofür er ja nicht mal was konnte!

...doch diesmal machte er sich zu viele Sorgen um seine Schwester...

Erimis hingegen stieg jetzt eine leichte Röte ins Gesicht...

"Sorry! Tut mir leid!...Ich hätte ihn nicht provozieren sollen...!^^°°°"

Doch Fuma winkte nur ab.

"Egal was du gemacht hast, irgendeinen Grund hätte er sicherlich gefunden..."

Es macht ihm einfach Spaß!...Es war nicht deine Schuld.

Und schlimm kann es nicht gewesen sein. Wenn es nur eine Hand war. Also mach dir keine Gedanken darüber. Und die Hand wird auch wieder."

Fuma lächelte die Verletzte an um ihr Mut zu machen. Mit so einem gebrochenen Handgelenk war nun mal nicht zu spaßen.

Eventuell konnte man sie nie wieder richtig gebrauchen..

."So....Ich hoffe es sitzt nicht zu fest..."

"Nein! ^^Danke! Es geht!^^"...sie versuchte zu lächeln...

In Gedanken versunken, hob Eri die Hand zu ihren Lippen und legte wie in Trance zwei Finger darauf.

Sie erinnerte sich gerade an den Kuss, und das Gefühl eines leichten Brechreizes breitete sich schon wieder in ihr aus...

Fuma beobachtete sie stillschweigend und hob nur fragend eine Augenbraue, als er ihre Geste bemerkte....

..."Er..."sie sah betreten zu Boden..."er...erst wollte er mich nicht durchlassen, und hat mich >Kleiner< und euch >Missgeburten< genannt!....aber dann hat er...."Sie schluckte....

dann versuchte sie sich auf zu setzen...."Hilfst du mir kurz?...Danke!^^"

...."er....hat mich geküsst"...trotz dessen, dass sie sehr leise sprach, fast flüsterte, konnte man den Ekel deutlich aus ihrer Stimme heraushören....

Seine Augen verengten sich kurz zu Schlitzern als er das hörte. Und eine innere Kälte (= Wut) schien auf einmal von ihm auszugehen....

Trotzdem sagte er nur mit ruhiger, kühler Stimme: "So...hat er das? Und warum hat niemand eingegriffen?"

"Ganz ehrlich? Weiß nich !-.-°

Aber ich hab ihm gleich eine geklatscht...und wollt ihm dann nochma eine donnern,und hab dann aber meine >Strafe< gekriegt!

--°!"

sie sah zu ihm auf....Sie kannte diesen Ausdruck in Fumas Gesicht und Augen, jedoch hatte sie ihn selten so wütend erlebt!

...selbst die Zwillinge zusammen, hatten es, auch als sie noch kleiner waren, selten geschafft ihr >Kindermädchen< so auf die Palme zu bringen....

/Ist das denn so schlimm für ihn?/...Zwar war sie selbst fast noch am Würgen, wenn sie sich daran erinnerte, doch konnte sie nicht ganz nachvollziehen, dass er sich sooo aufregte....

"Bastard!" Fuma erhob sich jetzt wieder und schaute sie von oben an.

"Ich geh ihn jetzt suchen...Jetzt hat er sich eindeutig zuviel herausgenommen!"

Und schon wandte er sich zur Tür, zum Gehen.

"Hey!" Kam es von den Zwillingen gleichzeitig! Und auch zwei Paar Hände streckte sich gleichzeitig nach ihm aus, um ihn fest zu halten...mit dem Ergebnis, dass es Tenmaru war, der ihn vom Gehen abhielt, da Eri mit ihrer Hand geschient oder nicht, kaum einen Zahnstocher vom Boden hätte heben können!

"Mach das nicht!" Kam es von Eris Lager..."Bist du lebensmüde?!!"

Ten würde nicht zu lassen, dass er sich jetzt um zwei grün und blau geschlagenen kümmern durfte, denn das hieß unter anderem deutlich mehr Arbeit, und zwei Lakaian weniger!.....

Außerdem machte er sich Sorgen um seine Freunde auch wenn er wusste, dass er sich um Fuma nicht zu Sorgen brauchte ,was er deshalb auch nie zugegeben hätte.....

Fuma drehte sich nicht um, ließ sich aber zurückhalten.

"Nein, bin ich nicht. Diesmal ist er trotzdem zu weit gegangen." Die Stimme hätte die Luft zerschneiden können, so scharf war sie. Und könnte er sich nicht immer so gut beherrschen, er hätte gezittert vor Wut!

Die Zwillinge zogen beide unwillkürlich die Köpfe ein, denn sie fürchteten um ihre Gesundheit....

"Reg dich ab!...Sie lebt doch noch...und der Kuss war ja auch nicht das, was sie verletzt hat....wenn du ihn vermöbeln willst, dann doch bitte eher wegen Eris Hand, oder?"...

...Er sah ihn fragend an?.....

"Lass es bitte es geht schon! So schlimm war es jetzt auch wieder nicht!"

Warf Eri ein, das war zwar eine Lüge, doch hatte Fuma, all die Zeit schon genug Scherereien ihretwegen gehabt, und musste nicht schon wiederverletzte werden, da waren sich die Geschwister einig..."Ten-chan!" flüsterte Eri..."verbiet es ihm einfach den Raum zu verlassen!"

Eigentlich musste Fuma auf beide hören, doch Tenmaru hatte einfach die größere Autorität! Immerhin war er sein Herrscher...."Du hast es gehört, Fuma! Hiermit ist es dir verboten, deinen Bruder aufzusuchen, oder diesen Raum jetzt zu verlassen!"

Er wandte sich an Erimis...."Und nenn mich nicht immer >Ten-chan<! ...Schwesterchen!" Ebenso, wie der junge Würdenträger den Spitznamen seiner Schwester nicht mochte, hasste diese es, als solche angesprochen zu werden!...

...schon immer war sie von allen für den Zwillingbruder des Oberhauptes gehalten worden, und hatte sich schließlich auch damit abgefunden, ein Leben als Junge zu führen...also wollte sie, nun da sie mit sich abgeschlossen hatte, auch nicht mehr daran erinnert werden!...

Fuma presste die Lippen aufeinander, drehte sich aber um und kniete sich vor Ten.

"Wie Ihr wünscht..." Ihm war deutlich anzusehen, dass ihm das überhaupt nicht passte, aber ändern konnte er es nicht.

"Prima! Dann können wir ja mit dem Theater aufhören!^^", sagte Tenmaru...

...vielleicht erlaube ich dir ihn zu exekutieren, bei Nacht und Nebel!

Versteckt! ...immer hin ist er Diplomat oder so.....aber erst sagst du uns jetzt, warum du darauf so scharf bist!"...er sah ihn durchdringend an...

Der Diener sah wieder hoch und starrte Tenmaru mit seinen rötlich-lilafarbenen Augen an.

"Mein Bruder...mein HALB -Bruder....darf nicht mehr auf dieser Welt existieren!...

Es gibt garantiert einen Grund, warum er ausgerechnet hierher gekommen ist!

Und auch der Zusammenprall mit Eri war, genauer betrachtet gewiss auch kein Zufall. Er plant irgendetwas..

..Irgendetwas großes, was uns vernichten könnte..."

Trotz seiner kühlen, monotonen Stimme, wussten die Zwillinge doch, dass er noch immer erfüllt war von kalter Wut und schierem Hass gegen seinen Bruder.

Stille!...

Den beiden Geschwistern fiel nichts ein, was sie hätten erwidern können.....

Nach einer Weile jedoch richtete sich erneut der Herr an den Diener.....

"So, es ist dir erlaubt zu gehen! Aber bitte hilf mir noch vorher Eri nach Hause zu

bringen, und mehr als nur behelfsmäßig zu verarzten.....und VERSPRICH uns, nicht deine eigene Gesundheit aufs Spiel zu setzen indem du Maze besuchst, oder anderweitig zu gefährden!!!"

...--°

„Ja. Ist gut.“ Innerlich dachte Fuma aber, dass das wohl kaum möglich werden dürfte,...aber es war ihm egal!

Behutsam nahm er Eri hoch und machte sich dann daran zu gehen.

Tenmaru ging ihnen voraus und öffnete ihnen die Türen..."Wir werden das Auto nehmen, nicht!?...Fliegen können wir ja jetzt schlecht!--°...

Warum muss dieses beschissene Schloss auch so weit weg sein?!"

Vor sich hin grummelnd ging Tenmaru weiter....

"Das lässt sich wohl nicht ändern. Ich lege Eure Schwester dann auf die Rückbank und mache mich dann auf die Suche nach Maze, falls dem nichts entgegenspricht?" fragt er im Gehen.

..."Na gut!" Tenmaru akzeptierte, wenn auch wieder willig. "Dann lass ich derweil einen Fahrer kommen!.....aber seit wann sprichst du mich im Plural an? Ich dachte das wäre nur für den Anlass gewesen?"

...immerhin kannte Fuma die Zwillinge ja schon seit dem Schulalter, sie waren mit ihm aufgewachsen!...

..."Oh, Entschuldige!....Alte Gewohnheit.." erklärte er ihm etwas fahrig, denn mit den Gedanken war er schon wieder völlig woanders. Was konnte der Bastard nur vorhaben...und wie konnte er ihn aufhalten?...

Da er ihn eh nicht aufhalten konnte, entließ er Fuma, um seinen Bruder aufzusuchen, unter der Bedingung sich nicht verletzen zu lassen, und noch an diesem Abend in die Stadtwohnung nach zu kommen! Und machte sich mit seiner Schwester auf den Weg nach Hause!....Wenn auch mit einem gewissen unguten Gefühl in der Magengegend....

~ to be continued ~

@/= x

Kapitel 3: Bettgeschichte

Ich gebs jetzt einfach auf mit den kommis, und lad nach Lust und Zeit hoch...!

Bin zwar immer noch leicht durch Kommis beeinflussbar, aber wenn keine mehr kommen nach ner Zeit....kann ja niemanden zwingen!...^^°°°°

(Fuma wird gegen ende leicht komisch in dem Kapitel, doch das wird noch ausgewitet und erklärt, nur falls sich jemand wundert!^^°)

kay...also dannhoffentlich viel Spaß!^^

Kapi3

Fuma wusste nicht, wie er es bis zur Wohnung geschafft hatte, in der er mit den beiden Zwillingen wohnte...Den Weg dorthin nahm er in seiner Erinnerung nur verschwommen wahr, wurde überschattet von dem Schmerz, den jeder Schritt, jede Bewegung verursachte. ...

...Und es hatte rein gar nichts gebracht! Nichts! Maze war viel zu stark für ihn, das wusste er von Anfang an aber dass er so weit gehen würde, dass er seinen Bruder.... Er schluckte.

...seinen Bruder zu missbrauchen, nachdem er ihn halbtot geprügelt hatte, das hätte selbst Fuma ihm nicht zugetraut!

/...Dass sein Hass so weit geht, dass er das tut.../...Er kämpfte auf den letzten Metern mit der Ohnmacht, die ihn schon die ganze Zeit zu überfallen drohte. Er sah sie schon, die Haustür, doch das letzte Stück war zuviel. Ihm wurde schwarz vor Augen.

Erimis Hatte ihn vom Fenster aus gesehen, wie er sich die Straße entlang schleppte...kurz darauf stürmte Tenmaru aus der Tür zu seinem verletzten Freund, der auf der Treppe vorm Haus zusammen gebrochen war...

"Hey!...Fuma....was?"...Er bemerkte, dass Fuma nicht mehr bei bewusst sein war, und trug ihn ins Haus...(also erschleift ihn mehr^^°...ist ja nicht ganz so stark wie Fuma!^^°) Dort half ihm Eri, die nun schon von ihrem Hausarzt behaldelt, und wieder entlassen worden war(um sich daheim aus zu kurieren), den Verletzten zu versorgen und blieb mit ihm zusammen an seinem Bett sitzen...bis er schließlich wieder aufwachte....

Zunächst regte er sich nur ein bisschen, dann schlug er die Augen auf, aber nur ein wenig und guckte sich im Raum um. Dann stöhnte er, weil die Schmerzen zurückkamen. Äußere Wunden heilten zum Glück schnell.....Aber der Schmerz der... anderen Wunden blieb.

"...Da hast du dich ja mal derbst verprügeln lassen was?" Erimis war inzwischen eingeschlafen...doch Tenmaru war extra wach geblieben, und lächelte ihm leicht entgegen..

..von den >anderen< Wunden wusste er ja noch nichts....

"Dieser...Arsch konnte es wohl nicht lassen...wie gesagt...es macht ihm eine sadistische Freude.....aber ihr seid gut nach Hause gekommen?" fragte ihn Fuma, über seinen eigenen Zustand hinwegtäuschend und mit einem leichten Lächeln auf dem Gesicht, jedoch einem sehr seltsamen Ausdruck in den Augen.

(Die "Ich-bin-vergewaltigt-worden-und-fühle-den-Schmerz-immer-noch-Augen"...(^^°der Ausdruck ist nicht von mir!^^°°°))

Er bemerkte, dass Fuma eindeutig nicht der alte war...er machte sich Sorgen und tat etwas, was er bisher nie gewagt hätte....

Er zog den Älteren in seine Arme und drückte ihn an sich, er sah einfach danach aus, als ob er genau das jetzt am meisten brauchte...

"Erzähl mir was passiert ist!...ich weiß genau, dass da noch mehr war...!"

...Fuma war im ersten Augenblick überrascht, er hätte nie so etwas erwartet, aber ließ es zu, da es irgendwo auch den Schmerz linderte. Doch er schüttelte nur mit dem Kopf. Das musste Ten nicht erfahren, er wollte es ja selber so schnell wie möglich vergessen.

Er verstand das, wenn Fuma es lieber nicht erzählen wollte, doch er konnte sich sowieso nur wenig denken, was ihn so aus der Bahn werfen konnte...so halb dachte er sich sogar schon was passiert sein könnte, anhand der Tatsache, wie er sich bewegte und wie er saß.. und da Maze vorher am Tag sogar schon Erimis zum Spaß geküsst hatte, obwohl er sie -wie alle Andern auch für einen Jungen gehalten haben musste- nur um sie zu blamieren, zu demütigen und sie anschließend auch noch physisch zu verletzen.....alles passte genau ins Bild.....

Fuma...durchlebte unterdessen alles noch einmal vor seinem geistigen Auge. Dementsprechend krallte er sich auch in Tens Rücken, der ihn immer noch im Arm hielt. Gab aber keinen Ton von sich.

Der kniff leicht die Augen zusammen, doch machte er keinen Mucks, als Fumas Hände sich zum Teil etwas schmerzhaft am Rücken in sein Shirt einkrallten! Stattdessen hob er die eigenen Hände an Fumas Rücken und strich ihn vorsichtig auf und ab.

Seine zweite Hand wanderte direkt an seinen Nacken und kraulte ihn etwas...

...Fuma lehnte sich ihm entgegen....genoss die Geste, ließ nun das Krallen sein, und sich dafür trösten....

Ten kam es vor wie ein "Verkehrte Welt"-Spiel, es fühlte sich irgendwie seltsam an, dass nun Fuma von ihm getröstet wurde, und nicht umgekehrt!

Als kleines Kind, hatte Fuma ihn öfters im Arm gehabt, doch mit einem gewissen Alter gewöhnte man sich das irgendwann ab, und so wurde er immer unnahbarer...

..doch ihn nach so langer Zeit wieder im Arm zu halten, war irgendwie auch etwas besonderes...obwohl er liebend gerne auf den Anlass dafür hätte verzichten können...

...

Er wollte sich gar nicht ausmalen, was der Größere für Qualen erlitt, während er alles noch mal durch lebte, denn es war klar, dass ihm DAS nun im Kopf rumspukete....

...Irgendwann wurde es Fuma aber schließlich doch zuviel und er stieß Tenmaru sanft weg.

Er sagte es nicht, doch Fuma war Ten dankbar. Jetzt ging es ihm zumindest etwas besser. Aber er schaute ihn nur ernst an und sagte keinen Ton....

Ten dagegen lächelte nur leicht..."Schon in Ordnung!^^"...Wenn du willst können wir dich allein lassen, wenn nicht bleibe ich auch solange du möchtest!^^...Kann ich dir irgendetwas bringen? Brauchst du was?"...

Fuma verneinte nur und schüttelte bekräftigend den Kopf.

"Danke.. aber mir geht es wieder gut...Und ich hab noch viel zu tun!"

Ich kann hier nicht einfach rumsitzen und warten dass sich die Arbeit von selbst erledigt..."

Mit diesen Worten stand er auf, auch wenn es noch höllisch wehtat.

Man konnte ihm die Schmerzen schon im Gesicht gut ansehen, doch auch das war nicht gerade angenehm...Ten litt richtig mit ihm....

"Nichts da!" Damit drückte er ihn wieder zurück in die Kissen! "Du hast Urlaub! Ich werde dir nicht erlauben aufzustehen, bis du dich wieder richtig auskuriert hast!...Hörst du? Wenn's sein muss, werde ich dir befehlen im Bett zu bleiben!"...Ernst sah er ihn an, sah Fuma direkt in die Augen, was er sich nicht gerade oft traute...

"Du sagst mir jetzt, was du noch alles hättest erledigen müssen, und ich Sorge schon dafür, dass es gemacht wird!"

"Nein. Es sind meine Aufgaben und die werde ich erledigen." Fuma starrte ohne zu blinzeln zurück.

"Und was ist das, wofür du schon wieder entgegen eines Befehls deine Gesundheit aufs Spiel setzt?" entgegnete er, mit leicht erhobenem Tonfall...

"Pflichtbewusstsein." entgegnete Fuma kühl wie immer.

"Bei dir krieg ich wohl nur noch ne Antwort, wenn ich befehle...--°...also...ich befehle dir mir zu sagen, was du heute noch alles erledigen musst....und ich befehle dir, das Andre machen zu lassen, und liegen zu bleiben!"...

/Mein Gott wie kindisch sich das anhört!...aber warum kann er nicht einmal auch an sich denken?.../

Fumas Augen blitzten für einen Moment zornig auf, ansonsten war jedoch keine Regung wahrzunehmen. Mit monotoner Stimmer leierte er Haufen langweilige aber notwendige Arbeiten herunter, die getan werden mussten. Dann sah er Ten wieder mit diesem herausfordernden Blick an.

...Aber Ten verstand sowieso nicht, warum Fuma darauf bestand Dinge wie den Haushalt alleine zu machen!...nicht dass es ihn je gestört hatte, das bedeutete immerhin mehr Freie Zeit für ihn, aber der Haushalt war nun wirklich kein Argument!....Seine Studien schon..jedoch genauso wenig um das Bett zu verlassen...

"Mag sein, dass du Recht hast! Deine Studien darfst du vielleicht nicht schleifen lassen!...Ich werde dir deine Bücher, und was du brauchst bringen lassen!^^...Du kannst im Bett lesen!" sein Blick stand dem von Fuma um nicht viel nach, schließlich hatte er ihn von ihm gelernt....doch Fuma konnte nun keine Wiederworte bringen....immerhin, war das ein Befehl!.....

Das wusste dieser auch. deshalb schwieg er. Doch es wurmte ihn maßlos, dass Ten ihn so gesondert behandelte.

Ten ging zum Fenster....

Er hielt die Hände in einem ganz bestimmten Winkel, drehte sie immer wieder leicht, und beschwor somit irgendwann eine kleine schwarze Wolke zwischen seinen Fingern....dieser flüsterte er etwas zu, und öffnete das Fenster um sie zu entlassen....das war die niederste Form von Dämon, die er kontrollierte....aber auch sie waren zu etwas nütze...zum Beispiel wie in diesem Fall, zum Übermitteln von Botschaften!...

"So! Dein Kram kommt!^^.." er lächelte Fuma wieder entgegen...

"Hoffentlich schnell. Ich kann es nicht leiden, tatenlos herumzuliegen." Entgegnete Fuma mit leicht barschem Unterton.

Er setzte sich wieder zu Fuma ans Bett, und sah ihn an!..."Warum machst du dir eigentlich so einen Stress mit uns?"

/Also den Kommentar hätte er sich nun echt sparen können./ Das verärgerte Fuma schon wieder.

"Entschuldige wenn ich Stress mache, ich kann gerne gehen..." sagte er und stand auf um den Raum zu verlassen. Auch wenn das zunächst etwas ungelenk aussah.

Tenmaru hielt ihn wieder am Arm fest und drückte ihn erneut auf 's Bett...da es ihm zu doof wurde, dass sein Patient ständig gegen die angeordnete Bettruhe verstieß, deckte er Fuma wieder leicht zu, und setzte sich dann einfach total frech auf seine Knie...

"Ich habe nie gesagt, dass du uns Stress machst,....sondern...ich fragte dich, warum DU dir MIT UNS so VIEL ARBEIT machst! Und warum du nicht mal jetzt, wo man dir so übel mitgespielt hat, einfach nur mal Pause machen kannst...!"....Er sah ihn wieder fragend an, und war sich sicher, diesmal endlich -vielleicht sogar auf Anhieb- eine Antwort zu bekommen.....

..."Weil...weil...das meine Aufgabe ist." kam es zurück. Was zwar nicht so klang, als wäre das ganz die Wahrheit, aber doch immerhin eine respektable Antwort.

"...und jetzt geh bitte von meinen Knien runter. Das ist albern."

"Nein! Mag ja sein, dass es albern ist, aber wenn du sonst nicht im Bett bleibst nehme ich das in kauf!.../Als ob das so ein großes Opfer wäre!--°/....

...und ich seh schon...du willst mir keine Antwort geben....warum nicht? Was willst du tun, das wir kleinen Kinder nicht mitkriegen sollen?"

..."Ich will nichts >tun< Tenmaru, ich will nur nicht, dass du mich wie einen Siebenjährigen behandelst. Bisher kennst du mich nur so wie ich bin, aber ich kann auch genau so skrupellos sein wie mein Bruder. Also würdest du mich jetzt bitte aus diesem Bett lassen?"

Das alles sagte er in ruhigem Tonfall!...kalt, fast drohend...

Ten ließ sich nach hinten fallen, auf seine eignes Hinterteil, und sah zu, wie Fuma aufstand....Nun war er eingeschnappt! Sollte er doch umfallen vor schmerz!-momentan wünschte er es Fuma!.....-.-#

Der Schwarzhhaarige sprang sofort auf, als Ten ihn freigab. Seine Laune war nicht eben die beste. Da regte ihn Tenmarus Reaktion und sein Gesichtsausdruck noch mehr auf. Ziemlich geschlaucht packte er ihn hinten am Kragen und zog ihn zu sich hoch, bis sie Blickkontakt hatten.

"Jetzt hör mir mal zu Kleiner. Ich mag zwar dein Untergebener sein, aber ich bin nun mal älter als du und erwarte den gehörigen Respekt mir gegenüber, sonst kann es sein, dass..." Der Rest wurde nie ausgesprochen, denn plötzlich zog Fuma den jungen Vampir noch mehr zu sich ran.

Ihre Lippen berührten sich flüchtig...nicht mehr...Und Fuma merkte, dass er zu weit gegangen war...

~ to be continued ~

@/= x

wissenswertes zu erfahren. Den Entschluss einmal gefasst, setzte er sich wieder in den Gang um alles für eine Reise vorzubereiten.

Die Zwillinge trafen sich in diesem Moment wieder vor der Haustür, nachdem Eri die ganze Stadt abgesucht hatte, und Tenmaru sogar bis zum Schloss zurück geflogen war.....

"...Also...!" keuchte Eri und stützte sich mit ihrer gesunden Hand gegen die Hauswand... "...also...hier in der Gegend ist er nicht mehr!" "Wo könnte er hin sein, sein Zustand war miserabel!... Tenmaru lief leicht rot an, als er sich an die "körperliche -und geistige Verfassung" des Älteren zurück erinnerte...

"Glaubst du er könnte >nach hause< sein?" fragte Eri, und sah ihren Bruder fragend an...

"Nein! Ausgeschlossen ich komm grad vom Schloss! Da ist er nicht!....und Maze übrigens auch nicht mehr....!" letzteres beunruhigte ihn deutlich mehr.....

"Nein!...ich meinte doch, dort hin wo er herkommt, dort, wo er gelebt hatte, bevor er zu uns kam...!"

"Das gab's? Jetzt ernsthaft?" er konnte sich gar nicht mehr an eine Kindheit ohne Fuma erinnern, und hatte nicht mal daran gedacht, er könne nicht von hier sein...

..."Meinst du im Ernst er könnte da hin sein?" Erstaunt blickte er seine große Schwester an.... "Was sollte er dort wollen?"Drauf wusste keiner der Beiden eine Antwort, doch da dies die einzige übrige Möglichkeit war, machte Ten sich auf den Weg, während Eri das Bett hüten musste...bzw. >zu Hause die Stellung hielt<.

Endlich war er da. Nur...wohin war das "Da" wo er hinwollte verschwunden?...Die Stadt, die es hier einst gab, schien verschwunden...Wüsste er es nicht besser, er hätte nie vermutet, dass es hier je eine Stadt gegeben hätte...

Dann drehte der Wind. Und mit dem Wind kam der wohlbekannte Geruch verwesenden Fleisches, dieses süßliche Aroma, das Fuma sofort Tränen in die Augen trieb.

Er folgte dem Geruch...Und fand bald die Ursache. Erst vereinzelt, dann immer mehr lagen sie da.

Leichen!

Ehemalige Bewohner der Stadt, wie Fuma vermutete. Sie waren schon ein paar Tage tot, das war ersichtlich... Die Residenz Léscombes, in der er früher zusammen mit seiner Familie und auch seinem Bruder gelebt hatte, die auch der Hauptsitz des hiesigen Clans unter der Kontrolle von Maze war, stand allerdings noch.

Auf dem Platz davor stapelten sich meterhohe Haufen verrottenden Fleisches. Viele Aasfresser fanden hier reichlich Mahlzeit. Ihr Krächzen durchbrach die skurrile Stille, die nur vom leisen Ton des wehenden Windes begleitet wurde.

"Was ist hier nur passiert?..." Vor Ekel erschauernd machte er einen großen Bogen um die Toten und betrat schließlich sein ehemaliges Heim...

So langsam musste er sich am Ziel befinden! Suchend sah Tenmaru sich um....die Ruinen einer Stadt, noch nicht sehr alt....Nur eine Residenz, die noch stand....

.../mal sehn...anscheinend bin ich richtig...!/...er kannte ihn zwar persönlich nicht allzu gut, dafür umso besser, aus Fumas grauenhaften Schauergeschichten.....und DAS HIER trug EINDEUTIG Mazes Handschrift!...da war er sich ziemlich sicher...

Und was war das denn?...ein ekelhafter Schauer durchfuhr ihn, tote Körper, stapelten sich wie sonst keine Ware auf dem Platz vor der Villa, und den umliegenden

Straßen....was war das nur für ein Monster?

Jetzt flog er schon so hoch, und der Leichengestank drang immer noch bis zu ihm vor....er schüttelte sich....

doch da entdeckte er tatsächlich Fuma, beim betreten der Villa....er wartete, Fuma hatte nicht gewollt nicht dass er mitkam, also würde er einfach immer ein ganzes Stück hinter ihm bleiben....

Die Villa...sie schien mit dem Blut der Ermordeten gestrichen worden zu sein. Überall war Blut...Und Leichen...Bekannte Gesichter, grotesk entstellt, in obskuren Haltungen an die Wand gepfählt und zerstückelt...Allerdings...Er hatte ganze Arbeit geleistet.

Völlig neutral nahm Fuma diese Bilder in sich auf, vollkommen abgeschottet von seinem Bewusstsein. Hier gab es anscheinend nichts, was auf seine Pläne hinweisen könnte...Außer die Berge toter Körper!.....doch Nekromantie war verboten worden und sehr gefährlich...

~Nekromantie ist die Kunst, Tote zu beschwören, sei es um durch sie willenslose Sklaven oder aber Informationen zubekommen.... Auf jeden Fall ist es eine Verstümmelung der bereits toten Seele. Außerdem kann es passieren, dass man selbst in das Totenreich gezogen wird, oder ein bereits toter deinen Körper übernimmt.... Es gibt viele Gefahren.(net von mir!^^)~

Fuma rang wirklich mit sich. Sollte er es versuchen?...In seiner Grundausbildung war er nie sehr gut in Nekromantie gewesen, dafür war sein Geist einfach nicht konzipiert.... Nein, das Risiko ging er lieber nicht ein. Die Massen an Blut und die vielen toten Körper, die man leicht als Sklave benutzen konnte hatten garantiert die mächtigeren Toten angelockt, die nun auf der Schwelle zum Leben warteten...

Der junge Vampirfürst betrat, kurze Zeit nach seinem Diener das Anwesen. Der Gestank war ja fast unerträglich!...um ein 10-faches schlimmer als draußen....er folgte Fuma, durch das Haus und war streng darauf bedacht, sich nicht zu verraten...

Schließlich und endlich kam Fuma in das "Lieblingszimmer" seines Bruders. Die Gruft, oder auch Folterkammer... Hier war alles sauber...Keine Leichen, kein Tropfen Blut...Oder doch? Nach all dem Gestank konnte sich seine Nase schon noch irren....Aber sie irrte sich nicht.

Da, in der Mitte des Raumes waren drei einzelne Tropfen Blut auf einer verwischten Kreidezeichnung...

...So etwas hatte er noch nie gesehen. Interessiert beugte Fuma sich über die Stelle um sie näher zu untersuchen...

Nach jeder Tür, durch die Fuma ging, wartete er 20sek. und folgte ihm dann...so auch diesmal, was sich als fehler heraus stellte, denn Fuma hatte ihn noch nicht verlassen, und schaute nun, von irgendeinem Geschmier auf dem Boden auf, über das er sich zu Analyse gebeugt hatte....

Völlig vertieft in seine Grübeleien über dieses Ritual, denn es war eins, da war es sich ganz sicher, bemerkte er Tens Eintreten auch nicht. Prüfend kostete er von dem Blut, welches immer noch nicht geronnen war, obwohl es sicherlich schon vor Tagen vergossen war. Wohl eine Nachwirkung des Rituals..

...Eindeutig Vampirblut...Und Fuma kannte diesen charakteristischen Geschmack genau. Hatte er ihn nicht noch vor kurzer Zeit im Mund gehabt, als er sich gegen seinen Bruder gewehrt, ihm seine spitzen Zähne in die Halsschlagader getrieben hatte und sich ein Schwall des roten Saftes sich in seinen Mund ergoss....Kein Zweifel!...Es

war Mazes Blut...!!!

/Puh! Glück gehabt!^^°/Er seufzte unhörbar auf...Da war er ja grade noch davon gekommen!

Ten blieb vor dem Raum stehen, und beobachtete Fuma nur vom Türrahmen aus....

Was hatte sein Bruder hier nur krankes gemacht? Die Kreide ließ sich nicht entfernen, ja alles befand sich in einer Art zeitfreien Zone. Den Blutstropfen, den er vermeintlich aufgewischt hatte, sah noch genau so aus wie vorher...

...Seltsam war das...Aber es war nicht nur eine Illusion, das bewies schon der abartige Geschmack, den er nun auf der Zunge hatte und ihn an unliebsame Dinge erinnerte, die er lieber so schnell wie möglich vergessen wollte.

Aber unwillkürlich dachte er weiter...Was war an diesem Tag nur mit ihm los? Warum hatte er Tenmaru...

...Tenmaru? Er murmelte es noch vor sich hin....Doch...Einer plötzlichen Eingebung folgend sah er auf.....Das konnte nicht sein...hier roch es nach seinem Schützling...Das war unmöglich, wie sollte er....

Der Schützling drückte sich in die Schatten hinter der Tür, wohl wissend, dass er schon so gut wie entdeckt war.....

Er hatte ihn gehört, oder gerochen?....oder war es seine Aura gewesen?

Er hätte es wissen müssen -Er hätte vorsichtiger sein müssen....

...jetzt konnte er bestenfalls eine Predigt, oder sogar eine Strafe erwarten....

/Na super!...jetzt hab ich den Salat!...*drop*.../

...angespannt wartete er wie erstarrt, wagte es nicht mal zu atmen...auf Grund der wagen Hoffnung vielleicht doch nicht erwischt zu werden...doch vergebens...

Fumas Eingebung trügte ihn tatsächlich nicht.

Er WAR da. Jetzt konnte er ihn auch spüren. Wie hatte er ihn gefunden?? Das war jetzt allerdings nebensächlich...Erstmal musste er ihn zur Rede stellen. Ein bisschen hatte er ja von seinem Bruder gelernt, so materialisierte Fuma sich jetzt direkt vor dem Jüngeren und hielt ihn auch gleich fest um ihn heftiger als beabsichtigt anzufauchen: "Was machst du hier?! Du darfst hier nicht sein! "...

....Etwas erschrak er sich ja schon...Doch immerhin war es >nur Fuma<...es hätte ja schlimmer kommen können -mit Maze, oder so.....

"Wir...Ähm...Du, du warst auf einmal weg und..." er fuhr sich unwillkürlich zur Lippe..."...und wir haben uns Sorgen gemacht...!!!"

/Hoffentlich reißt er mir dafür nicht den Kopf ab!^^°/

Er erntete nur einen kühlen Blick. Die Geste, die Ten unwillkürlich gemacht hatte, fiel Fuma allerdings -und wühlte ihn innerlich auch sehr auf, doch äußerlich hatte er sich wie immer perfekt unter Kontrolle.

"Deswegen hättest, du noch lange nicht hierher kommen dürfen. Ich bin für dich und deine Schwester verantwortlich. Und ich erwarte, dass ihr euch auch so benehmt."

...."Das sagst DU?MIR?...Du sollst uns ein Vorbild sein!...aber unser >Vorbild< springt aus dem Fenster im zweiten Stock, nach dem er vorher auf 's übelste zusammen geschlagen und von seinem eigenen Bruder vergewaltigt worden ist, und jetzt versucht mir ne Predigt zu halten!

Er gebrauchte einen leicht ungläubigen Ton und der Sarkasmus war mit Einfachheit heraus zu hören...

Da war sie wieder, diese Wut, die so gar nicht zu ihm passte und sich jetzt auf seinem Gesicht widerspiegelte. Eiskalt, wie der Ausdruck in seinen Augen.

Er packte Tens Arm fester und sagte mit schneidender Stimme: "Ich habe dich schon einmal gewarnt. Wage es nicht, meine Autorität zu untergraben..."

Und er tat es wieder.....

~ to be continued ~

@/= x

Kapitel 5: Time and forfeit

Sooo~^^ hier ist das nächste!^^°
...enjoy...!^^°

Kapi5

...Da war sie wieder, diese Wut, die so gar nicht zu ihm passte und sich jetzt auf seinem Gesicht widerspiegelte. Eiskalt, wie der Ausdruck in seinen Augen.

Er packte den Tens Arm fester und sagte mit schneidender Stimme: "Ich habe dich schon einmal gewarnt. Wage es nicht, meine Autorität zu untergraben..."

Und er tat es wieder!....

Diesmal berührten sie sich nicht nur kurz, völlig fixiert auf seine Wut vergaß Fuma sich selbst und drückte Tenmaru an die Wand, während er sich mit seiner Zunge einen Weg in den Mund des Jüngeren kämpfte.

Der war völlig über rumpelt worden! Er hätte nicht mal einen Chance gegen den Größeren gehabt ,und so öffnete er ,nach einer kurzen Weile geringfügigen Widerstandes, schließlich auch relativ bereitwillig seine Lippen...

...Jetzt hatte Fuma freie Bahn, ihn richtig intensiv zu küssen, den ganzen Mundraum Tens mit seiner Zunge zu erkunden und das Gefühl zu genießen...

...Doch...dann kam ihm der Gedanke, was er da eigentlich tat....

Ohne Vorwarnung stieß er sich plötzlich von ihm ab und taumelte nach hinten.

.....Geschockt stand der Kleine noch da....Fuma hatte es schon wieder getan...es war also doch tatsächlich ein Kuss gewesen...

Er ließ sich an der Wand runter rutschen, und sah seinen Patron von unten heraus an..."Fuma....was.....Warum, hast du?....."

Er wusste es nicht.....Er hatte es einfach getan...Nicht bewusst, sein Körper hatte es von allein getan... als ob er sich danach verzehre...

Fuma starrte nur durch seinen Schützling hindurch, den letzten Rest Speichel von seinen Lippen leckend, ebenfalls völlig unbewusst. Dann schüttelte er den Kopf. Ganz leicht nur, kaum zu sehen.

....er schluckte...

Es war schon ein besonderes Gefühl wenn Fuma ihn küsste...seine Lippen, prickelten jetzt noch....er fuhr sich mit dem Finger die Unterlippe entlang, was er fast immer tat wenn er grübelte...

Fuma missdeutete diese Geste. Seine Augen weiteten sich für einen Moment, dann lehnte er sich gegen die hinter ihm liegende Wand und rutschte langsam nach unten. Auf dem Boden brachte er schließlich ein gekrächztes "Es tut mir leid...Ich wollte das nicht, ich...weiß nicht was mit mir los ist...." zustande.

...Er nahm es ihm jetzt ja nicht wirklich übelaber....

"Fuma?....Du hast mich heute schon....2 Mal....." begann er....

Doch der schüttelte nur wieder den Kopf.

...Was war nur mit ihm los verdammt?!

/Seit...seit der Sache mit Maze habe ich meinen Körper nicht mehr unter Kontrolle!
Was hat er nur getan?.../...Fuma wollte Tenmaru nicht in die Augen sehen.

Nicht, nachdem er ihm das angetan hatte.

"Du schaust so duster!..." meinte Ten leise.

"Du glaubst du hast mich verletzt!....aber ich nehme dir das echt nicht übel!...es ist schon okay!^^"

Jetzt sah Fuma auf. Was hatte der Kleine soeben von sich gegeben??...Er...nahm ihm das nicht übel? "Wie...warum nicht?" kam es nur verdutzt von ihm, er konnte das absolut nicht nachvollziehen.

"Keine Ahnung!^^°" er zuckte mit den Schultern..."Ich fand das Ganze einfach nicht soo sehr schlimm, dass du dich aus Reue zu verstecken brauchst...

"Du musst es nicht runterreden. Es ist einfach nur abartig..." Er griff sich an den Kopf.

"Es ist einfach mit mir durchgegangen...Du hast mich so wütend gemacht..." Jetzt sah er ihn das erste Mal wieder richtig an. "Wie kann ich das wieder gut machen?"

...Er stutzte....auf Fumas Frage zur >Wieder Gut Machung< ging er jetzt mal nicht ein!....Etwas anderes in Fumas Wortwahl hatte ihn verwirrt....

...">ich habe dich so wütend gemacht<.....Sollte das Bestrafung für mich sein?"das würde ihn jetzt schon mal interessieren!...

Was war das für eine seltsame Bestrafung?...Es war doch für Fuma selbst qualvoller, als für ihn....

...Okay es war immerhin ein KUSS!!!, von >FUMA<!!!!!!!

....das hatte ihn schon erschreckt, aber es ging völlig unter, in der Verwunderung darüber, dass >ausgerechnet Fuma<, überhaupt >So etwas< tat....,so dass ihn der Kuss selbst, bei weitem nicht mehr so sehr störte wie den Älteren, der jetzt ihm gegenübersaß, fahrig versuchte sich zu erklären und quasi Blut und Wasser schwitzte....

..."Ich weiß es doch auch nicht...eine Bestrafung?...Jaa~...das sollte es sein..." doch ihm war ebenso klar, dass es mehr eine Bestrafung für sie beide war...

"Eine Bestrafung also?".../Mehr nicht?.../...er leicht atmete auf...

"Trotzdem!...Komische Bestrafung!"sprach er nun aus, was sie beide dachten...

"Bestrafst du dich selbst damit nicht mehr als mich?"...

.... Fuma seufzte auf. "Ja. Das tu ich. Aber verdient habe ich es auch nicht besser. Ich darf die Kontrolle über meinen Körper nicht verlieren..."

Langsam krochen ihm kalte Schauer den Rücken hoch. " Komm, lass uns diesen Ort verlassen.." sagte er und erhob sich...

Der junge Vampir empfand die ganze Situation als mehr als seltsam doch folgte er schweigend seinem Patron, der den Ort des Grauens verließ, und hielt sich hinter ihm...../er scheint doch schon wieder deutlich stärker!^^°/...

...Fuma war den gesamten Weg aus dem Haus und die Straße entlang sehr schweigsam, wie er es für gewöhnlich ja auch war...Seine Gedanken waren schon wieder bei seinem Bruder, was konnte dieser nur vorhaben?...Die Leichen umrundete er automatisch, ohne weiter auf sie zu achten, auch Ten und der ganze...Vorfall wurde von dieser Frage in den Hintergrund gedrängt, obwohl er ja eigentlich auf seinen Schützling aufpassen sollte, ...aber es beschäftigte ihn nun mal....

Was hatte Maze da unten im Keller getan? Warum war ihm, Fuma, ein derartiges

Ritual nicht bekannt, wo er doch sonst Experte in derlei Dingen war und sogar andere unterrichtete. Waren die Massen an Toten für dieses Ritual vonnöten gewesen, oder hatte Maze sie einfach nur zum Spaß umgebracht?...

...Immer noch blickte Ten betreten zu Boden....doch dann fragte er schließlich leise...
"Fuma-san?...Was war das da unten im Keller?...Was hast du da gesucht?...Hast du es jetzt gefunden?"

Er schrak gehörig aus seinen Gedanken, ließ sich aber wie immer nichts anmerken.

"Nein, habe ich nicht. Ich habe Antworten gesucht...Warum mein Bruder nun in euren Einflussbereich gekommen ist...Doch der einzige Hinweis war dieses Ritual...Und aus diesem werde ich nicht schlau. So etwas ist mir noch nie untergekommen..."

Der Kleine holte auf, und sah Fuma aus dem laufen, von der Seite her an...

"Noch nie gesehen? Im Ernst? Obwohl du schon so viel gesehen und gelesen hast?"

...Er nickte nur stumm. "Es sah zwar unscheinbar aus...Doch es wird wohl sehr mächtig gewesen sein...In dem Umfeld war die Zeit eingefroren..."

"...Moment!" Plötzlich blieb er stehen. In ihm keimte ein Verdacht auf..

"Ich...ich muss noch einmal zurück!" Was, wenn sich dieses Phänomen ausbreiteten?? Es könnte eine Nebenwirkung des Rituals sein...

"Hey warte! Nicht so schnell!"...Tenmaru konnte kaum mit ihm mit halten..."Hey!!! Du hast längere Beine! Warte gefälligst!" keuchte er, als sie wieder in Richtung Keller stürmten...

.....Fuma stoppte plötzlich. Wenn es stimmte, was er vermutete, dann mussten sie ab hier vorsichtiger sein.....Vor dem Keller brach er ein paar Steine aus der Wand, dann ging er die Treppe hinunter und warf immer wieder kleine Steine vor sich.

Dann plötzlich, als er wieder einen Stein geworfen hatte blieb er stehen und zuckte zurück. Der Stein stand in der Luft! Also stimmte es, es breitete sich aus!...

Nun wusste auch Tenmaru, was sein Aufpasser gemeint hatte,...doch es breitete sich nicht nur auf eine immer weitere Fläche aus, es wurde auch immer gefährlicher...

...vorhin konnte Fuma, noch das Blut vom Boden wischen, und es erneuerte sich nur, das musste noch eine Zeitschleife gewesen sein...zumindest hatte Eri mal etwas in der Art gelesen und ihm davon erzählt...

...doch DAS war verdammt gefährlich, wenn man da rein geriet hatte man als Existenz mit materiellem Körper verloren...das eigene Leben, war dann erst mal angehalten...wahrscheinlich für immer!

Dieser Gedanke ließ Ten erschauern, und sich unwillkürlich näher bei Fuma halten...

Auch Fuma war dies klar, er ließ Ten auch gewähren, obwohl er Leute nur ungern so nah bei sich hatte, aber...DAS.....

...das war nicht einfach nur eine zeitweilige Unannehmlichkeit, das war eine reale Gefahr, und nicht nur für sie.... Die Zeitanomalie schien sich nur langsam zu verbreiten, doch sie tat es, wie die beiden ja festgestellt hatten.....

"Wir...müssen es aufhalten..." brachte Fuma gerade heraus, nachdem er eine Zeit nur auf den in der Luft stehenden Stein gestarrt hatte.

Leise rieselte kaum 2Meter vor ihnen etwas Staub von der Decke, also zumindest versuchte er es, den Boden erreichte er jedoch nie....

Wie einen Blitz traf es Tenmaru: Sie mussten hier weg und zwar am besten noch

schneller als schnellst möglich!!!

Er wollte Fuma am Ärmel hinter ihm herziehen, doch dieser folgte ihm nicht sofort, weshalb Ten bei seinem Tempo, eine Stufe verfehlte, und die darunter liegende auch hinab rutschte, stolperte, das Gleichgewicht verlor, und hinab stürzte, in Richtung der in der Luft schwebenden Deckenreste....

Ein Schauer durchfuhr ihn, und,

trotz dessen, dass Fuma ihn im letzten Moment noch seine Hand entgegen gestreckt, und ihn davor bewahrt hatte, ganz in die Anomalie hinein zu stürzen, überkam ihn ein sehr seltsames Gefühl, wie eine Welle, ausgehend von seinem Ellenbogen, der voran gefallen war....

.....

Fuma sah es kommen...Konnte aber nicht mehr verhindern, dass Ten mit der Anomalie in Berührung kam.

Eine Hand bekam er grad noch so zu fassen und zog so fest er konnte, doch erst gar nicht, und dann nur mühsam bekam er Ten da heraus, wie aus einer sehr zähen Flüssigkeit löste er sich langsam wieder aus dem zeitlosen Raum.

Auf einmal war Ten wieder frei und beide stolperten nach hinten, wobei Ten sehr...prekär auf Fuma landete, was er jedoch gar nicht mitbekam.

"Ten? Ist dir irgendwas passiert? Wir müssen sofort von hier weg!" sagte Fuma besorgt und packte ihn an den Schultern um den Vampir von sich herunterzuheben. Doch plötzlich hielt er inne.

"Dein...dein Arm..."

~ to be continued ~

@/= x

Kapitel 6: ~Sacrifice~

Soooooooo~

Da bin ich ma wieder!^^

hat etwas gedauert, aber es geht weiter...^^

hofft ihr habt mich noch nicht vergessen!^^°....

wünsch euch jedenfalls, wenn ihrs lest viel Spaß!^^=

Kapi6

....

"Ten?...Ist dir irgendwas passiert?..."

Wir müssen sofort von hier weg!" sagte er und packte ihn an den Schultern um den Vampir von sich herunterzuheben.

Doch plötzlich hielt er inne.

....

"Dein...dein Arm..."

....

Ten hörte ihn nicht!

Er hatte es noch mitbekommen, dass Fuma es geschafft hatte ihn zu befreien, und auch dass er ihn mit seinem Körper aufgefangen hatte, doch dann wurde er von dem höllischen Schmerz in seinem Arm an den Rand der Bewusstlosigkeit getrieben...er versuchte trotz allem seinen Arm zu bewegen, doch da tat sich rein gar nichts, gerade so als wäre da gar nichts mehr.....

Nun breiteten sich die Schmerzen aus...seine Schulter...sein Kopf...Oberkörper...bis in die Beine.....

...er bekam noch einen Teil von dem mit, was um ihn herum geschah, doch konnte er sich weder rühren, noch sprechen...

...ja gerade mal mit Mühe und Not denken!

Fuma machte nun, dass die beiden von hier wegkamen, sollte heißen, er stand auf, nahm Tenmaru hoch und trug ihn schnellstmöglich raus aus dem Gebäude.

Weit hinter sich ließ er es, bevor er wieder anhielt um den bleichen Jungen vorsichtig wieder herunter zu lassen und sich nun den entstellten Arm genauer anzusehen...Die Haut spannte sich wie Papier über den Knochen, Muskeln waren schon gar keine mehr vorhanden. Der Arm war, so wie er war, mumifiziert worden.... in der kurzen Zeit, in der er sich in der Anomalie befunden hatte.

Fuma konnte nichts tun...

Er musste ihn amputieren. Es ging nicht anders...

Und am besten sofort, wer weiß ob die Mumifizierung des Körpers nicht sogar noch fortschreiten konnte!

So nahm er den Arm und.....

....brach ihn einfach ab, was sich als nicht besonders schwierig herausstellte, denn der Knochen war nun mehr so stabil wie ein dünnes Zweiglein.

Die Wunde blutete nicht einmal.....

...Aber es hatte ihn Überwindung gekostet, Ten so zu entstellen. "Es tut mir leid.."

sagte er leise, während er die restliche abgestorbene Haut entfernte, die sowieso bei jeder noch so kleinsten Berührung zu Asche zerrieselte....

Zwei winzige Querschlitzte waren alles, was von Tenmarus Sehfeld übrig geblieben war, und damit nahm er gerade noch verschwommen, den neben ihm sitzenden und völlig verstört wirkenden Fuma wahr, der irgendwas dünnes leicht bräunliches in der Hand hielt, einen Ast, oder etwas ähnliches....

Was hatte er den nur?...

Irgend etwas schien ihm langsam den Arm hoch zu krabbeln, bis zur Schulter.....

Langsam kitzelte es schon etwas in Richtung Schlüsselbein, doch selbst wenn es nur eine Ameise, oder so war, er konnte es nicht wegschlagen, und auch nicht abschütteln....Seine gesamte rechte Seite war,... wie betäubt...

Fuma kniff ihm nun in die empfindliche Stelle am Übergang von Hals zu Schlüsselbein, damit sein Patient wach blieb.

"Ten! Du darfst nicht das Bewusstsein verlieren, hörst du?! Ich...Ich könnte dir einen neuen Arm verschaffen, jetzt ist es noch möglich, aber du musst mir sagen ob du das willst!"

Ihm war eine Idee gekommen.

Er würde ihm seinen Arm geben!

Das Vampirblut müsste das neue Fleisch sofort annehmen, weshalb eine Heilung garantiert war. Ob er nur einen Arm hatte oder zwei war ihm egal, aber er war schuld, dass es Ten nun so erging!...das konnte er nicht auf sich beruhen lassen und tat alles dafür, um seine Schuld zu begleichen und Verantwortung zu übernehmen.

Ten merkte, wie alles immer ruhiger und wärmer wurde und ihm auch Fumas zwicken immer weniger ausmachte,... und wie er Fumas Stimme auch immer weniger wahrnahm....

würde er jetzt einschlafen?...

Das fühlte sich so anders an als Schlaf....würde er sterben?...

Aber von was denn?

Bis auf das Pieksen in seinem Arm und das seine rechte Seite eingeschlafen war, hatte er ja nichts...und das war ja nicht lebensbedrohlich....

...was sagte er da? Ein neuer Arm?

Wozu denn, reichten denn zwei nicht?....

...es wurde immer schwieriger ihm zu folgen, denn die Lippenbewegungen passten nicht mehr so recht zu Fumas Lauten, die nun nur noch verspätet ankamen!....

>Wie kann man nur so reden?< wollte er Fuma fragen, doch in der "Realenwelt", war nur ein heiseres Gurgeln aus Tenmarus Mund zu hören....

....dennoch, ein grinsen schlich sich auf Tens Gesicht, er fand das einfach nur urkomisch, wie Fuma sprach.....

Fuma hingegen fand die Grimasse, die Ten zog alles andere als lustig. Ihm blieb wohl keine andere Wahl...

...Antworten konnte Tenmaru nicht mehr...Und wenn....Es hätte keinen Unterschied gemacht...

Er brauchte nur einen spitzen Gegenstand, und wenn es nur ein Stein war...Egal! Er hatte nichts bei sich...

Doch vielleicht hatte Tenmaru...Vorsichtig legte er ihn auf den Boden und tastete ihn

ab, ob er vielleicht etwas hatte, mit dem er seinen verdammten Arm abbekam. Schließlich, nach langem Suchen zog er einen Dolch, der für rituelle Opferungen benutzt wurde hervor. Ein Glück für ihn, mit so einem, eigens dafür angefertigten Werkzeug bekam er auch sauber seinen Knochen durch, den er sonst aus dem Gelenk hätte herausbrechen müssen....

Jetzt nahm er sein Hemd und schnitt es in Streifen um sich den Arm abzubinden, dann entfernte er den Gürtel, den Ten um seine Hose hatte(er selber trug keinen), rollte ihn etwas zusammen und nahm ihn zwischen die Zähne.

...Und dann konnte es losgehen, nun war er soweit...

.....

Seelenruhig streckte der Vampir seinen rechten Arm aus, mit der anderen Hand nahm er den Ritendolch, der in der Sonne silbern glänzte und blitzte.

Er erhob ihn.....und dann....ließ er die schmale Klinge heruntersausen, die auch sofort die Haut und Muskeln durchtrennte.

Obwohl er es abgebunden hatte, fing die Wunde natürlich sofort an zu bluten.

Ein leises Geräusch von den fallenden Blutstropfen ertönte, wie der Beginn eines Regengusses, und schnell färbte sich der sandige Boden in einem satten Rot....

Fuma keuchte auf, als die erste Schmerzwelle kam und biss auf den Gürtel,...dann verdrängte er den Schmerz jedoch so gut es ging und schnitt sich jetzt langsam durch sein eigenes Fleisch.

Immer mehr Blut floss aus dem Schnitt. Und da war er!....der Knochen...!... ließ sich nur hoffen, dass das Messer auch wirklich scharf genug war, auch wenn es bisher ganze Arbeit geleistet hatte....

Durch die erste Lage des Gürtels hatte er sich bereits durchgebissen, doch noch immer kam kein Geräusch über seine Lippen, nur sein heftiger Atem ließ die gewaltigen Schmerzen die er in diesem Augenblick ertrug erahnen.

Es machte ein hässliches Geräusch, als er sich durch den Knochen zu schneiden begann, doch es klappte!

Und wurde auch ein sauberer Schnitt.

Der Rest war dann schon fast Erleichterung!...

Er spürte schon die andere Zahnreihe durch den Gürtel, so fest biss er darauf... Und dann war er durch!!!

Der Arm fiel in den Staub und Fuma sackte zusammen. Das Messer glitt ihm aus der Hand. Aber jetzt durfte er noch nicht aufhören, es gab noch etwas zu tun!

Den Gürtel behielt er im Mund, denn sein Kiefer wollte sich nicht bewegen....So nahm er mit der linken Hand das, was ehemals sein Arm gewesen war und schleppte sich zu Ten.

Das was dann folgte, war ebenso wundersam wie unspektakulär, denn sobald der Arm mit Tens Haut in Berührung kam, wuchsen die Teile auch schon zusammen...

Also hatte Vampirblut wirklich etwas positives für sich.

Zufrieden mit seiner Arbeit, sackte Fuma nun in sich zusammen und ergab sich endlich dem Schmerz, den er nun die ganze Zeit über unterdrückt hatte....

Tenmaru, war zwar nicht mehr so ganz bei Bewusstsein, doch spürte er Wärme!

...Zum einen spürte er eine fließende Wärme, die sich einmal um seinen Arm schmiegte, und tropfenartig auf seinem Körper verteilt war...

...zum zweiten war da noch die Wärme eines anderen Körpers....

...Fuma, war zusammen gebrochen, und lag nun halb auf Tenmaru!...

zum andern, war da noch eine innere Wärme, von der er nicht ganz ausschließen konnte, dass sie nicht vielleicht doch auch mehr oder minder ebenfalls etwas mit dem zweiten Körper zu tun hatte...

Er hob mit großen Anstrengungen die linke Hand ganz knapp über den Boden, und gerade mal so mit Mühe und Not, schaffte er es, sie bis auf Fumas zuckende Schulter sinken zu lassen...

doch....da....Lag schon eine Hand,...eine >streichelnde Hand<...er stutzte!...

...DAS war nun wirklich mal ein Grund wieder helle im Kopf zu werden, also bemühte er sich wach zu werden, und tauchte aus der träumerischen Ruhe auf...

Das war immerhin schwerer als er dachte!.....

Selbst als er langsam wieder aufrecht sitzen konnte, war er noch wie verpennt, oder im Halbschlaf, was auch seine Leitung ziemlich lang werden ließ...

...Also hatte er noch nicht so wirklich bemerkt, dass er seinen eigenen Arm überhaupt verloren hatte...

Sein...neuer Arm benahm sich jedoch ziemlich bald ziemlich seltsam.

Denn plötzlich schoss er abrupt nach vorne und zog den bewusstlosen Fuma nun ganz hoch, sodass er gegen Tens Schulter sackte.

Jetzt endlich war auch der Armstumpf gut zu sehen, der immer noch ein wenig blutete und so den warmen Saft über den ganzen Oberkörper des jungen Vampirs verteilte.

Der ehemalige Arm Fumas hielt seinen Exbesitzer nun eisern fest.

Der "Neue Besitzer" war jedoch immer noch ziemlich benommen!

Deshalb, und vor allem, weil er ihn noch nicht spürte, noch in auf jegliche andere Art und Weise irgendwie wahr nahm, registrierte er auch erst nicht, dass es sich um >SEINEN EIGENEN< Arm handelte, oder zu mindest den Arm, der nun an SEINEM Körper wuchs.....

Doch sollte er es nun ziemlich schnell bemerken, denn der Arm ließ Fuma auf einmal wieder los und hob ihn halb von Tenmaru runter,...so weit es eben ging, das alles aber eher stockend. Fuma rutschte auch eher nur unbeholfen wieder von ihm runter, wobei sein Kopf in Tens Schoß landete.....

Doch der Arm hielt nicht wirklich still.... Mit stockenden Bewegungen, die aber immer schwächer wurden, versuchte er letztendlich noch, Fuma ganz von seinem neuen Meister herunterzubekommen,...

....schließlich gab er aber nach. Dann regte er sich plötzlich nicht mehr, hing nur noch schlaff an Tens Seite herab und zog ihn zu eben dieser, da er auch schwerer war als Tens wirklicher Arm und dadurch sein Körpergleichgewicht durcheinander gebracht worden war!

...So lag er da, ziemlich hilflos, konnte sich nicht rühren, und als ihm klar wurde, wer da gerade agiert hatte, erschrak er sich höllisch...

...und als er registrierte, WIE sie lagen traf ihn noch einmal fast der Schlag....

...Denn der seitlastige Arm hatte Fuma nur so weit von Ten runter gezogen, dass Fuma mit dem Gesicht genau da gelandet war, wo er am wenigsten sein sollte, und am wenigsten hinwollte.....

... Tenmarus Probleme waren indessen zweierlei....

...erstens:...er würde demnächst ein ziemlich großes und ziemlich eindeutiges Problem

dazubekommen....

...und zweitens:...er konnte sich aus seiner Misslichen Lage weder vorher, noch nachher befreien....

...Doch etwas schien sich nun zu verändern in Fumas Bewusstsein, denn er glitt von der Bewusstlosigkeit in ziemlich leichten Schlaf über,

....

...bekam aber von dieser misslichen Lage seines Schützlings allerdings nichts mit, sonst wäre er schon längst überall sonst, aber nicht mehr dort, wo er sich gerade befand!!!

So jedoch konnte er aktiv nichts an dem für ihn eigentlich deutlich spürbaren Problem Tens ändern....

...Oder doch?...

~ to be continued ~

@/= x

(Als ich die letzte Szene des 5.Kapis zum erstenmal gelesen/geschrieben hab, sah ich des so, dass Tens Arm abreißt...aber Pommileins Idee, war ja in dem Fall nich weniger blutig!^^=)

Kapitel 7: Yours and mine

So, Scheiß drauf!(sorry die Ausdrucksweise)
Aber Luni kriegt jetzt endlich ihr lang ersehntes, ihr gewidmetes Kapi!!!
und auf geht's!
...schätze mal es wird etwas....

Kapi7

...Fuma bekam von dieser misslichen Lage seines Schützlings allerdings nichts mit, sonst wäre er schon längst überall sonst, aber nicht mehr dort, wo er sich gerade befand!!!

So aber konnte er aktiv nichts an dem für ihn deutlich spürbaren Problem Tens ändern....
...Oder doch?...

..Der Arm entwickelte abermals ein Eigenleben und glitt nun langsam und ziemlich eindeutig Tens Oberkörper hinab...

...um dann Fumas Kopf ein wenig wegzuschieben und seine eigene Hose zu öffnen!...
.....!!!.....

/Uuuwaaaahhhhhh...Scheiße! Was geht denn jetzt ab?/ Verzweifelt versuchte Ten diesen -nicht so ganz seinen- neuen Arm auf zuhalten!

...Er versuchte sogar ihn mit der anderen Hand fest zu halten, doch Ex-Fumas-Arm war nun mal um einiges stärker, als sein eigener, und unerbittlich!

/Nein! TTOTT°°°...Nicht hier!!!...Nicht jetzt!!!!...NICHT SO!!!!TT-TT°°°/ dachte er verzweifelt, und kämpfte wirklich um jeden Zentimeter...

...War es denn nicht schon schlimm genug, dass er Fumas Gesicht in seinem Schoß liegen hatte?

...Musste sich nun auch noch ein fremder Arm, der zufällig an seinem Körper hing, daran machen, das Problem zu lösen, dass sein ehemaliger Besitzer wohl verursacht hatte?...

/Waaahh... TT^TT°°° Nein! Bitte nicht!..../

...aber...es war nun mal Fumas Arm....

Er war DEUTLICH stärker als der Arm von Ten. So dauerte es zwar etwas länger, bis er bei seinem Ziel ankam, aber er tat es.

Und Fuma wusste es nicht, aber er runzelte im Schlaf die ganze Zeit leicht die Stirn...
(...als ob er sich auf irgend etwas konzentrierte....xD...)

Ten quälte sich damit!!! ... Immer noch protestierte er leicht...

"Nein! Aufhören...bitte nicht hier, Scheiße!!!!.....wenn er aufwacht, bin ich sowas von tot!!!!...

Die Hand war wirklich nicht aufzuhalten...

Er keuchte auf, bald hatte der verdammte Arm ihn soweit, dass er aufgeben würde....
eine ziemliche Hitze überkam ihn, er konnte es nicht aufhalten!...

Fuma hatte in der Tat nur einen leichten Schlaf....

Was waren das für seltsame Geräusche?...Träumte er sie?

Langsam regte er sich ein wenig und stöhnte vor Schmerz. Allmählich öffnete er ein Auge und sah...nichts...

...Schwärze!....

...Moment....Das war keine vollkommene Schwärze, ...da war...etwas wie...Stoff!...Hosenstoff.

Zäh wie Gummitier kroch ein Gedanke nach dem anderen in sein Hirn und konnte sie nicht so recht miteinander verknüpfen.

Doch diese seltsamen Geräusche waren immer noch da...Und...worauf lag er eigentlich?

Er wusste es nicht mehr, das letzte, an das er sich klar erinnerte war sein Schützling, wie er auf dem Boden lag und sein eigener Arm mit ihm verschmolz...

Warum hörten diese Geräusche denn nicht auf?

Sie störten sein Denken erheblich! Und warum bewegte sich irgendetwas vor seinem Gesicht...auf der anderen Seite des Stoffes...

...Und wo war Ten?....Ten??...

Das brachte ihn endlich dazu, sich zu rühren. Doch er konnte sich nicht hochstemmen, ihm fehlte der rechte Arm dazu.

So sank er wieder in die warme Schwärze vor ihm, die sich immer noch zu bewegen schien! ...

Und die Geräusche wurden lauter! Langsam konnte er sie auch identifizieren.

Das war....Gestöhne!...Eindeutig.

Abermals versuchte der Vampir, sich aufzurichten und stemmte sich für wenige Sekunden hoch, sich auf einem Arm abstützend.

Was er nun sah, brannte sich ihm doch schon in sein Gedächtnis ein!

Er hatte die Geräuschquelle gefunden. Und auch den Grund, warum sie(die Quelle)...er ...diese Geräusche erzeugte.

... Das....das konnte doch nicht wahr sein!

Warum war Ten.....warum hatte er eine Hand in seiner Hose?

....

...Er masturbierte??!

Mit Schrecken stellte Fuma diese Tatsache fest.

Der Arm, zog sich nun wieder zurück, als sei er von einer Tarantel gestochen worden. Abscheu stieg in ihm auf. Jetzt sah er auch, wo genau er mit dem Gesicht gelegen hatte. Musste Ten deswegen etwa -...?...

...Fuma konnte sich nicht mehr oben halten. Einerseits war es der Schock darüber, dass Fuma den jungen Vampir anscheinend derart erregte, dass er aber auch noch direkt vor seinem Gesicht, ja AN seinem Gesicht masturbieren musste,...das gab ihm den Rest.

Des weiteren kamen auch die Schmerzen wieder.

Fuma stöhnt unwillkürlich auf. Er konnte sich nicht bewegen, doch ihm war schmerzlich bewusst, WO genau er sich gerade befand, und er konnte es nicht einmal ändern!

...und anscheinend war Ten immer noch erregt, es fühlte sich jedenfalls so an, wie Fuma angeekelt feststellte. Er wollte nur wieder schlafen...und diesen Anblick schnellstmöglich vergessen....

...

Schon zu Beginn an ,hatten sich Schluchzer unter sein Stöhnen gemischt, und kleine

Tränchen rollten versteckt aus Tens Augen...

Er weinte richtig!...das hatte er seit er 5 wahr nicht mehr getan!

...trotz allem war Ten erleichtert, als Fuma erwachte, und den Arm vertrieb, auch, wenn sich an seiner sonstigen Situation nichts geändert hatte.

Fuma lag immer noch da, wo er das Problem schon erstmals verursacht hatte, und jetzt heulte er sich vor ihm auch noch die Augen aus....Das alles war so peinlich!

Er wäre am liebsten vor Scham gestorben!.....

Als der Arm sich ein schließlich weiteres Mal auf seinem Körper nach unten orientierte, heulte er wieder auf...

"Nein! Bitte niii~iiicht!!! Nicht schon wieder!!"

...Abermals versuchte er die rechte Hand zurück zu halten, und abermals schaffte er es nicht!.....

...doch ging sie diesmal weiter...wanderte über seine Hose hinweg, bis zu Fumas Schulter(der linken logischer weise)und streichelte sie!...

..."Fuma was ist das?

Was hängt da an meinem Arm?"

...natürlich sah es so aus, dass es wohl einst Fumas Arm war, und nun seiner, doch es fühlte sich nicht so an, als wäre da irgendetwas! Tatsächlich war die einzige Verbindung, zwischen ihm und dem Arm, dass er nunmal schmerzlicher Weise an Tenmarus Schulter hing, doch er konnte ihn ja noch nicht einmal selbst steuern....

...

"Fuma! Bitte hilf mir! Mach das weg! Das ist unheimlich!

Es macht einfach was es will!"...

...seine Stimme war die ganze Zeit schon angstverzerrt, er hoffte das Fuma ihm helfen konnte...

...wenn nicht, wer oder was denn sonst?

Fuma brachte keine vernünftigen Worte heraus. Stattdessen bewegte der Arm sich insofern, dass er Fuma so drapierte, dass Ten seinen Armstumpf nun deutlich sehen musste.

"Fuma! Bitte hilf mir doch! "Die Tränen flossen jetzt nur so über Tenmarus Gesicht hinab, er konnte schon kaum mehr etwas sehn...

"Bitte!...Tu irgendwas....irgendwas!...er wimmerte vor sich hin vor Angst und Schmerz, denn der Rest seines Körpers begann sich zu verkrampfen, und zu zittern, der kalte Schweiß brach ihm aus....

"Ich kann ihn nicht steuern! Das Ding macht alles von allein! Ich hab Angst, Fuma!...Bitte!..."

...so! Nun war es raus! Er heulte und er hatte Angst!

...er benahm sich wie das letzte Baby, aber in diesem Moment war ihm das doch alles so völlig egal,...solang es irgendwann, und zwar am besten ganz schnell!!!, aufhörte!

.....

Antworten konnte er nicht....

Und bewegen konnte er sich auch nicht, ansonsten hätte Fuma den verängstigten Vampir jetzt umarmt, schließlich war das alles doch irgendwo seine Schuld...

Plötzlich packte ihn sein ehemaliger Arm und drückte ihn hoch,...

...und als Fuma merkte, dass es für Tenmaru immer noch unbequem sein musste, zog der Arm ihn noch ein Stück höher!...jedes mal, wenn Fuma...

Langsam keimte in ihm ein schrecklicher Verdacht auf, den er aber vorerst doch lieber

für sich behielt...

Doch er musste das irgendwie nachprüfen! Wenn das stimmte...Dann... Ihm kam noch etwas viel schlimmeres in den Kopf!...Wenn das tatsächlich stimmte, und er immer noch den Arm kontrollieren konnte,.....dann hatte auch er..... dann hatte er, Fuma Ten, seinem verletzten Herrn Aber so etwas würde er nie tun!!....
...Fuma hielt den Jüngeren Vampir nun wie er es vorgehabt hatte im Arm, schon gleich ab dem Zeitpunkt, da er es wieder konnte, doch bei dem Gedanken, dass er den Arm kontrollierte und somit ER SELBST es gewesen war, der.....er schluckte.....der Ten befriedigt hatte, ließ ihn den Kleinen regelrecht an sich pressen, wenn auch nur mit einem Arm.

"Fuma...was...?" Er war so überrascht, dass er für einen Moment sogar vergaß zu weinen!...Fuma hatte ihn in den Arm genommen, und presste ihn so derart dicht an sich, dass Ten sogar seinen Herzschlag an seiner eigenen Brust spüren konnte...

"Fuma...*sniff*...Was hat das alles zu bedeuten?"...er konnte sich dank Fumas Klammergriff kaum rühren, weshalb er ihm beim Sprechen, die ganze Zeit, seinen, von den Tränen aufgeheizten Atem in die Halsbeuge stieß...

...Fuma ging es ähnlich....

Wieder ließ er Ten so dicht an sich heran wie es sonst noch keiner geschafft hatte. (Außer Maze, aber den blendete er jetzt erst mal aus) Auch Tens Herz hämmerte schnell gegen seine Brust. Und der heiße Atem ließ ihn unwillkürlich erschauern und sich noch etwas fester an den jungen Vampir drücken. ... Doch er war ihm eine Antwort schuldig!...Deshalb probierte Fuma es jetzt aus. Er stellte sich einfach vor, wie sein Ex-Arm über seinen eigenen Rücken strich...

Jetzt zuckte er gehörig zusammen! Denn sein ehemaliger Arm tat dies tatsächlich! Und es fühlte sich noch nicht einmal unangenehm an..."Mühsam brachte er ein leises "Ten...." heraus und schöpfte dann neuen Atem, um weiter zu reden. Seine Stimme klang rau und gereizt, aber wenigstens brachte er wieder Töne hervor. "...Ich.....dein Arm.....Ich kann ihn...immer noch kontrollieren...Sieh!"

Jetzt konzentrierte er sich darauf, den Arm zu heben und das Handgelenk kreisen zu lassen, was die Hand dann auch tatsächlich tat...

.....Selbst wenn er schon einiges erlebt hatte, und er sogar an dem Haufen Leichen vorbei gehen konnte, ohne zusammen zu klappen...das versetzte ihm nun wirklich einen heftigen schlag!...

"Nein!...sag jetzt nicht das..."...er dachte jetzt gar nicht mal an das was Fumas Arm vorhin in seiner Hose getan hatte -sein Denken war viel zu sehr belastet, ja gerade zu überschwemmt von der grotesken Vorstellung, wie sich Fuma den Arm abschnitt und ihm gab, und nun immer noch kontrollieren konnte ...dann auf einmal, fiel ihm noch etwas wie Schuppen von den Augen!...

~ to be continued ~

@/= x

Kapitel 8: rest

Sooo~

..also es wurde ja schon in die kommende Richtung vermutet, aber...

..lasst euch bloß nie täuschen...der SChein trügt fast immer!xDDD

Danke, an die paar unglaublich sturen, treuen Kommischreiber!

verbeug

Hab euch lieb!^^=

Kapi8

.....

"Nein!...sag jetzt nicht das..."...er dachte jetzt gar nicht mal an das was Fumas Arm vorhin in seiner Hose getan hatte -sein Denken war viel zu sehr belastet, ja gerade zu überschwämmt von der grotesken Vorstellung, wie sich Fuma den Arm abschnitt und ihm gab, und nun immer noch kontrollieren konnte ...dann auf einmal, fiel ihm noch etwas wie Schuppen von den Augen!...

.

../ Er hat mich jetzt total unter Kontrolle!...Ich bin komplett abhängig von ihm, ich kann gar nichts mehr ohne seine Hilfe!...ob er das gewusst hat?/....

"...Wa-Was...Fuma!...Sag mir was, passiert ist!....Alles! Ich will alles wissen!..."

Das Gefühl eines extrem heftigen Deja-vu's drängte sich ihm auf, er konnte Fumas Worte quasi voraus ahnen, als er anschließend sprach, und sah die Bilder so klar und deutlich, als wäre er selbst dabei gewesen!....

...Fuma erzählte ihm alles,...mit einigen Pausen, aber ansonsten sehr genau und detailliert.

Einmal angefangen, konnte er auch nicht mehr aufhören zu reden.

"Den Rest...." er stockte wieder, denn ihm fiel der Zeitpunkt SEINES unschönen Erwachens wieder ein.... "...Den Rest, den kennst du ja wieder." sagte Fuma nach dieser kurzen Pause nur wieder nüchtern.

..Ten, der ihm auf seine Schulter gelehnt zu gehört hatte, und in seinen Worten, und den daraus entstehenden Bilder beinahe versunken wäre, schreckte etwas aus seiner Trance auf...

"mmhhh???" In Gedanken versunken hatte er auch die Arme um Fuma gelegt, und sich sogar etwas an ihn gekuschelt, die Wärme und Geborgenheit, die trotz allem und allem um sie herum, von ihm aus ging, war ihm eine nicht nur willkommene, sonder eine sehnlichst gebrauchte Abwechslung!....

"Und jetzt müssen wir hier weg, wir waren schon viel zu lange hier an diesem Ort..."meinte Fuma dann, und sah ihn passend zu seinem nüchternen Tonfall an.

Ten nickte dem Älteren leicht zu...doch klammerte er sich immer noch mit beiden, besonders allerdings mit seinem rechten Arm an Fuma....und als sie versuchten aufzustehen, hatte er auch seine Probleme...."Du,...Fuma!?...meine Beine...tragen mich nicht!"

...er hatte einfach nicht mehr die Kraft irgendetwas zu tun!...

"Dann....halt dich an meinen Schultern fest...Warte..", sagte der Angesprochene und

legte sich den rechten Arm von Ten um den Hals. "Ich trag dich....Das geht auch mit einem Arm!..."

"Das ist doch zu viel für dich!" warf Ten ein "Dir geht es doch auch nicht besser als mir!" besorgt sah er den Andren an...

"Ich schaff das schon! Ich krieg dich schon irgendwie nach Hause, keine Sorge." Sein eigener gesundheitlicher Zustand war Fuma egal!

Er hatte schließlich die Verantwortung für den kleinen Trohnerben..

Aber....War er dem Kleinen wirklich nur so selbstlos gegenüber, weil er ein starkes Verantwortungsgefühl hatte, oder.....

Sein ehemaliger Arm krallte sich schmerzhaft in seinen Nacken. Schnell dachte er an etwas anderes.

"Nun leg deinen anderen Arm endlich auch um meinen Hals! Wir müssen hier weg!"

Ten gehorchte auch diesmal, immerhin hatte es ihm sein lebenslang eher gut getan, als schlecht! Und er vertraute seinem Beschützer!... auch wenn er sich trotzdem noch große Sorgen um ihn machte!....

Endlich machte er mal ausnahmsweise das, was von ihm verlangt wurde...Nur...Wie sollte er ihn am besten tragen?...Er hatte ja nur einen Arm...Also tat er das, was ihm am richtigsten erschien und den sichersten Halt gab.

Seine Hand fuhr jetzt an Tens Körper herunter und hob ihn hoch, indem er ein Stück zwischen seine Beine fuhr um ihm sozusagen einen provisorischen Sitz zu schaffen.

Es war ihm wirklich reichlich unangenehm...doch seine Miene war starr wie immer.

Nun drückte er den Vampir noch richtig an sich heran um ihm zusätzlich Halt zu geben. Und dann...konzentrierte er sich...Stark...Und hob im Sitzen ab, denn aufstehen hätte er nicht gekonnt.

Er flog nicht hoch....Nur gerade so wie es seine momentanen Kräfte erlaubten. Doch es ging einigermaßen....

... Tenmaru musste sich schon sehr beherrschen.....doch...es war reichlich schwer, im Halbschlaf in den er versunken war, an irgendetwas saublödes zu denken!...

..doch er zwang sich aus eben diesem Grund wach zu bleiben...schließlich wollte er ja nichts riskieren,... war er doch noch so dankbar, sein vorheriges Problemchen, durch, unter anderem Bilder wie, Fuma , der sich in Fetzen das Fleisch vom Arm schnitt, oder ähnliches, gerade so wieder los geworden zu sein....

Doch es fiel ihm wirklich, wirklich schwer, vor allem, wenn die Schwerkraft ihn wieder so weit nach unten gezogen hatte, das Fuma leicht umgreifen musste, um zu verhindern dass seine kleine, wertvolle Last fiel...

Oh, und...Fuma passte SEHR gewissenhaft auf, dass sein Schützling nicht herunter fallen konnte!...

...Bald kam eine Siedlung in Sicht, die im Grenzgebiet des Herrschaftsbereiches von Tenmarus Familie lag.

"Ten,...Ich würde vorschlagen, wir legen hier eine Rast ein. Du schläfst doch gleich ein!" /Und ich muss dich immer wieder oben halten./...

...."mmhhh" nuschelte Ten nur wieder...und nickte ganz leicht mit dem Kopf....dann ließ er ihn wieder auf Fumas Schulter sinken..."Danke!" wisperte er ganz leicht, so dass es der Andre gerade so verstehen sollte....

....Fuma registrierte es gerade nur nebenbei und mobilisierte nun noch einmal seine

letzten Kräfte um das Dorf so schnell wie möglich zu erreichen.

Mitten auf dem Dorfplatz landeten sie schließlich....Die Dorfbewohner wichen ängstlich zurück und beobachteten die beiden Unbekannten...

Es kam ja nicht alle Tage vor, dass zwei Herren aus der Luft, über und über mit Blut und der eine von ihnen oberkörperfrei und nur mit einem Arm, dazu noch frisch amputiert bei ihnen vorbeischaute.

Die Menschen "flohen" so schnell es ging...eilten in Geschäfte, oder Spelunken, drückten sich in Hauseingänge, oder stahlen sich in Richtung Kirche....

Tenmaru beachtete sie nicht...er nahm wieder Mal nicht mehr all zu viel auf, von dem was er sah.....

...doch bemerkte er nach einer Zeit, einen dunkel gekleideten Mann, der auf sie zu kam...

Fuma, bemerkte ihn ebenfalls!...nur hatte er das Problem, dass er sich verausgabt hatte!

...Und sein Körper machte langsam nicht mehr mit, auch wenn er alles unterdrückte...

...So stand er nur wie versteinert, hielt Ten mit dem einen Arm oben

(und konzentrierte sich auch unbewusst darauf, dass der rechte Arm von Ten ihn nicht los ließ)

Und wartete bis der Fremde näher kam, denn er fühlte, wenn er sich jetzt bewegte, gäben seine Beine unter ihm nach....!

Tenmaru war so verdammt Müde!...

Er klammerte sich mit seiner eigenen Hand, mit letzter Kraft fest, und lege seinen Müden Kopf, wieder an Fumas warme Schulter....er wunderte sich zwar, warum er ihn nicht runterließ, doch im Grunde war es ihm egal!...so konnte er schlafen...- nur was war mit seinem Patron?

„Fuma,...wenn es dir zu viel wird, lass mich doch runter!“ begann er, doch zeitgleich, nahm er wahr, wie sein rechter -also eigentlich immer noch mehr Fumas Arm- sich ein Stück enger um Fumas eigene Schultern schlang...also nun erst recht nicht los zu lassen schien....

So langsam, aber sicher, schlief Ten allmählich ein....Na gut, konnte er auch ruhig, denn er saß ja sicher und Fuma sorgte schon dafür, dass ihm nichts passieren konnte. Die fremde Person indes kam immer näher...

Er näherte sich langsam, und als er fast bei ihnen angekommen war, zeigte er ihnen das Wappen ihres Hauses, an der Innenseite seines Mantels...was ihnen bedeuten sollte, dass sie ihm vertrauen konnten...

Er war von dem andern Enkel des Ältesten geschickt worden...Erimis hatte sich gedacht, dass sein Zwilling und Herr Fuma wohl hier einträfen, und Befehl gegeben, dass sie versorgt würden, sobald sie ankamen!....

...

Der große Vampir entspannte sich sichtlich. Er hätte keinerlei Kraftreserven mehr gehabt, hätte er Ten verteidigen müssen...So fragte er den Abgesandten nun, ob es möglich wäre, den Jüngeren zu nehmen, der das daraufhin auch tat. Schleppend langsam ging der Zug vorwärts. Fuma war ihm dankbar dafür. Seine rechte Seite war nun mehr denn je nur noch ein dumpfes Schmerzpochen. Und natürlich legten ihn die Wunden, die Maze ihm zugefügt hatte auch noch zusätzlich lahm. Seltsamerweise wollten sie nicht so recht verheilen...Jedenfalls nicht so schnell wie gewöhnlich....

...Wer weiß...!

Die Besiedlung wurde immer spärlicher, je weiter sie sich vom Dorfplatz entfernten. Schließlich blieb der Mann vor einem unscheinbaren Haus stehen....

Sah man jedoch genauer hin, erkannte man das Wappen der Akashi eingeritzt....Ganz klein nur, doch Fuma fiel es auf.

...Endlich waren sie da...

Hier konnten sich die beiden wenigstens ein wenig ausruhen, und vielleicht konnte man ihm einen anderen Arm beschaffen...

...Die Möblierung war nicht sehr extravagant...ein ganz einfaches Haus eben, aber allemal gut genug. Der Mann trug den schlafenden Tenmaru in ein Nebenzimmer und legte ihn dort äußerst vorsichtig auf ein schmales Bett... Fuma ließ sich nur neben dem Bett nieder.

Der Mann hatte keine Chance! Jegliche Hilfe wurde von Fuma strickt abgelehnt.

Für ihn sowieso und Ten....

...Um Ten wollte er sich selbst kümmern!

Aber er bat den Gastgeber um neue Kleidung für den jungen Vampir. Und für sich vielleicht etwas zum Überziehen...

Der Mann eilte sofort los und beschaffte tatsächlich ziemlich schnell etwas...Nun ja....Geschmäcker waren ja bekanntlich verschieden...Also äußerte er sich lieber nicht darüber. Fuma zwängte sich jedenfalls in ein Oberteil über, welches ihm wohl doch eindeutig etwas zu klein war, wie er feststellte. ...Na wenigstens war es schwarz!

Ja...Und Ten?...Tja Da musste Fuma ihn wohl umziehen.....

Ohne groß zu überlegen schickte er den Mann raus, und machte sich jetzt daran, dem jungen Vampir sein Shirt auszuziehen. Was auch relativ gut ging...

...Nun ging es an die Hose...

Vorsichtig öffnete er den Verschluss der Hose (mit einer Hand...Alles mit einer Hand..) Und schob er sie behutsam über die schmale Hüfte....

Stück für Stück.

Hochkonzentriert beugte er sich dicht über seinen Schützling und entblößte ihn nach und nach....

...doch dann neigte sich Tenmarus Traum allmählich immer mehr gen Ende! ... und zwar im wohl denkbar schlechtesten Augenblick, denn gerade hatte Fuma seine Hand an Tens Hintern um die Hose drüber zu ziehen...

Ten hatte gerade so schön geträumt,...doch dann fröstelte er. Er hatte sich schon etwas zusammen gekauert, doch da das nichts half, wachte er langsam auf....und er wachte genau in dem Moment auf, als etwas an seinem Hintern entlang fuhr, und der Stoff um seine Beine immer weniger wurde....

"mmhhh....!!!" eigentlich wollte er sich jetzt daheim in sein kuscheliges Bett schmusen, und sich schön einmummeln,...doch nix da!...

...langsam...schleichend....nur ganz allmählich...wurde auch sein Verstand wieder wacher und etwas klarer.....und langsam,...ganz, ganz langsam, überschaute er allmählich auch wieder so Stück für Stück einigermaßen die Situation,...

..."Fuma? Was machst du da an meiner Hose?..."

~ to be continued ~

@/= x

Kapitel 9: kiss

Kapi9

Ten hatte gerade so schön geträumt,...doch dann fröstelte er.
Er hatte sich schon etwas zusammen gekauert, doch da das nichts half, wachte er langsam auf....und er wachte genau in dem Moment auf, als etwas an seinem Hintern entlang fuhr, und der Stoff um seine Beine immer weniger wurde....

"mmhhh....!!!!"

eigentlich wollte er sich jetzt daheim in sein kuscheliges Bett schmusen ,und sich schön einmummeln,...doch nix da!!!

...langsam...schleichend....nur ganz allmählich...wurde auch sein Verstand wieder wacher und etwas klarer.....und langsam,...ganz, ganz langsam, überschaute er allmählich auch wieder so Stück für Stück einigermaßen die Situation,...

...

..."Fuma? Was machst du da an meiner Hose?..."

.....

.../....erst küsst er mich, und fällt er an einem Tag schon zum 2.mal fast über mich her....

....(°,°)O *drop*/...

... "Was machst du da, Fuma?" ...

Fuma sprang sofort nach hinten!

Da war er doch extra vorsichtig gewesen, dass sein Schützling nicht aufwachte und dann das!(-_-)°...

Genau zu dem Zeitpunkt, der am eindeutigsten schien.

Er fasste sich jedoch sofort wieder und antwortete mit gewohnt kühler Stimme:

"Ich ziehe dir deine Sachen aus um dir frische anzuziehen!... nur Mit einer Hand ist das etwas kompliziert."

Innerlich zerriss ihn das nur schon wieder. Was würde Ten denn nun von ihm denken?!

Es klang nach einer billigen Ausrede,

DOCH ES WARE KEINE!!!

Oder.....doch? NEIN!!!!

Das alles drang allerdings nicht weiter nach außen, es blieb Fumas innerer Kampf....

Doch man konnte es wohl doch sehen, wenn man ganz genau beobachteten konnte...Die Hand, welche mal seine gewesen war ballte sich derart kräftig zur Faust, dass sich die Nägel ins Fleisch gruben, und sie blutete...

...Fuma sah es auch, doch konnte er es nicht ändern....

...Ten fühlte noch nicht mit dieser Hand, deshalb bemerkte er die Verletzung erst, als ihm das Rot schon über die Finger floss...

"Hättest du mal ein Tuch?^^° ...ich blute!"...in seinem Eifer sich eine Art Verband anzulegen damit es endlich aufhörte, war er so vertieft, dass die Verquere Situation sich für einig Augenblicke aus seinem Kopf schlich....

"Fuma? Könntest du mir bitte mal kurz helfen? Sich mit einer linken Hand, zu bandagieren, is sau schwer!"...

....

"Oh...! Gomen!...Tut mir leid.....echt..."

...

Etwas beschämt sah er ihn an, es tat ihm wirklich leid, dass er nur an seine eigene „Behinderung“ gedacht hatte, nicht auch an Fumas, und sein Opfer so leichtfertig vergessen hatte.....

..."Sorry"...(u_____u)

... Fuma sah ihn nur mit diesem ewig neutralem Blick an, innerlich immer noch kämpfend. "Schon gut. Ja, ich helfe dir so gut es geht. Warte..."

Er konzentrierte sich auf seine "andere" Hand, die daraufhin locker ließ und reckte sich den Arm entgegen.

...Für die Verletzung war das alte blutbefleckte Shirt Tens noch zu gebrauchen. Fuma nahm es wieder hoch und riss es auseinander, indem er es mit den Zähnen festhielt und zog.

Dann verband er seine ehemalige Hand fachmännisch. ..."So. Jetzt müsste es gehen." Fuma sah ihn an.

Sah Ten in die Augen...

Und hielt dabei unbewusst seine Hand. ... Seine linke Hand...!....

"Hast du noch irgendwo Schmerzen?"

"N-nein...!^^"Er ließ Fumas Hand nicht los...../Wenn er sie unbedingt halten will, gern!^^°/....

"...Ich glaube im Moment, nicht...Danke!^^"

Er mochte das Gefühl, wenn Fuma sich neuerdings so um ihn sorgte irgendwie....

..."Gut. Also müsste es dir bald besser gehen...und das Problem mit dem Arm...klären wir auch noch, so kann das ja nicht weitergehen!"

Jetzt ließ er Tens Hand los und stand auf. "am besten du schläfst dich jetzt richtig aus, ohne Störungen und Schmerzen!^^" ...

Fuma lächelte ihn an!...!!!

... Ein Lächeln auf Fumas Lippen hatte Seltenheitswert! Nur wenige waren bisher in den Genuss eines Lächelns von Fuma gekommen!

... Doch nun lächelte er Ten an, ehe er Anstalten machte, den Raum zu verlassen...

...

Ten wusste um den Wert dieses Lächelns, deshalb freute er sich jetzt umso mehr!

Doch hielt er ihn noch im letzten Moment, vorm Verlassen auf!

"Duhu...Fuma...? Mir ist so kalt!....gibt's hier nicht vielleicht ne Decke oder so?"...

..."Eine Decke?...Hab ich hier nirgendwo gesehen...Ich könnte den Besitzer dieses Hauses natürlich nach einer Decke fragen, aber da musst du dich noch gedulden, er hat mir vorhin erklärt, er müsse noch etwas erledigen..."

.....

Er betrachtete den im Bett liegenden Vampir prüfend und auch das Bett selbst.....

.....

"...also....wenn du willst, kann ich mich ja mit zu dir ins Bett legen. Genügend Platz ist da....

...Dann wird dir eventuell schneller warm!"

...Ihm war gerade gar nicht bewusst, dass diese Aktion auch als mehr als seltsam aufgefasst werden konnte.Warum auch? Einem gutem Freund war kalt....Mehr nicht!!!...

....
...Das stimmte schon...
..auch wenn Ten gerade nur noch seine Shorts trug,
...seit Fuma sich zu ihm ins Bett, und seinen Arm um ihn gelegt hatte, wurde er ziemlich schnell, verdammt rot ,.....und ihm wurde viel zu schnell VIEL ZU WARM!...

Fuma indes fiel sogleich in einen unruhigen Halbschlaf. Doch da seine Arm noch immer bei jedem Herzschlag schmerzhaft pochte, konnte er nicht wirklich tief einschlafen....
Aber wenigstens war jetzt Ten nicht mehr so kalt!...

.....
Das bestimmt nicht mehr!...
Das Problem war nur, dass dieser sich nicht recht erklären konnte, warum eigentlich!...
...Okay,...FUMA lag neben ihm! ..
..Und das dann auch noch SEHR DICHT!!! ...
...was er klären konnte, warum sich das Bett, zumindest für Tenmaru, in kürzester Zeit, auf NOCH ETWAS MEHR, als die Körperwärme zweier Personen aufheizte, aber.....WARUM EIGENTLICH?...
...Er wollte ja schließlich nichts von Fuma!....

....
Fuma schlug müde die Augen wieder auf. "...Was ist denn Ten? Warum bist du so unruhig? Hast du etwa doch noch Schmerzen?"
...Sein Arm indes machte sich schon wieder selbstständig...
...und sacht streichelte er über Tens nackten Oberkörper...
Ten aber hatte die Augen noch geschlossen.
"mhhh?
..was denn, Fuma?..." fragte er nur schläfrig, und drückte und schmiegte sich noch etwas mehr in die Kissen, und an Fuma....
...Irgendwie war er gerade so kuschelig veranlagt....

Der angesprochene Vampir reagiert wiederum nur mit einem leisen "Hngnnnnh" auf seinen Namen und ließ Ten dann halt mal einfach machen....
Ausnahmsweise!...
....Wenn ihm so kalt war...
Um sicher zu gehen, dass sein Kleiner auch wirklich nicht mehr fror, zog er seinen Schützling noch ein bisschen näher an sich ran...
...Das Gefühl war einfach mal angenehm...

Der Arm inzwischen hatte aufgehört Ten zu streicheln. Er bemerkte es zwar, doch es wäre ihm auch nicht negativ in Erinnerung geblieben, ihn weiterhin auf seiner Haut zu spüren...
...doch Hauptsache er konnte sich an Fuma kuscheln, und ohne dass dieser ihn abwies,denn eine Umarmung konnte er jetzt richtig gebrauchen! ...nach all dem Horror!.....

...Fuma hörte das Herz des jungen Vampirs schlagen. Ein angenehmer gleichmäßiger Rhythmus!...Ob er seines wohl auch hören konnte?....
...verträumt hing er im Halbschlaf noch etwas seinen Gedanken nach.....
"mmmhhhhh"er seufzte leise...
...Jede Berührung des Kleinen prickelte sanft...So etwas war ihm doch noch nie

passiert!...

Und er war so schön warm....

Einem plötzlichen Impuls folgend fragte er leise:

"Ten, darf ich dich..."

...doch weiter kam er nicht. Denn das unwillkürliche Bedürfnis ihn zu küssen wurde zu groß!

Schon zog er Ten mit seinem Arm auf sich drauf, wobei sein anderer Arm auch mithalf.

...Und endlich konnten seine Lippen wieder die warmen weichen Lippen des Jüngeren fühlen...

Warum hatte er sich die ganze Zeit so nach diesem Gefühl verzehrt?...

Und das hatte er...!

Auch wenn er es sich nur schwer, oder eigentlich eher gar nicht eingestehen wollte...oder...konnte....

...Doch die Lippen reichten ihm irgendwann nicht mehr, er wollte tiefer in ihn eindringen, wollte seine Zunge spüren...

Ten registrierte, wie er auf Fuma gezogen wurde, und nahm "seinen" neuen Arm wahr, der eifrig mithalf....

...er fühlte, wie sich Fumas Lippen zum dritten Mal auf seine eigenen legten, sie sanft und so gefühlvoll wie vorher nie umschlossen, dass er sich fragte, ob das wirklich Fuma war....

...ein heißer Schauer durchlief ihn....

und als Fuma gegen seine Lippen kämpfte, um Einlass zu erbitten, öffnete er abermals ohne all zu großen Widerstand...

...er war wie im Rausch!...

Nie hätte er sich träumen lassen, dass ihn mal jemand SO küssen würde!...

Geschweige denn Fuma! Und NIE hätte er sich träumen lassen, dass ER, JEMALS FUMA küssen würde!!!..

...nach einer Kurzen Weile unterbrach er jedoch den Kuss, in dem er den Kopf beiseite drehte...ihm war etwas anderes in Erinnerung gestiegen, durch den Lustschleier hindurch, der sich langsam über ihnen ausbreitete....

"Und?.....Wofür bestrafst du mich diesmal?....."

~ to be continued ~

@/= x

Kapitel 10: Arm??

uiuiuiuiuiuiuiuiuiiii~

>/////////////////<

Leutz, ich freu mich über eure vielen Kommis!

Das spornt an!^^=

Da beeil ichmich gleich noch viel mehr!^^=

Kapi10

.....etwas anderes war in Erinnerung gestiegen, durch den Lustschleier hindurch, der sich langsam über ihnen ausbreitete....

"Und?.....Wofür bestrafst du mich diesmal?.....

.....

....Warum hörte er auf?

Fuma wollte, einmal angefangen auch nicht so schnell wieder aufhören, sonst würde sein Verstand wieder Oberhand gewinnen, und ihn wieder klar denken können lassen.....

....Und das wollte er in diesem Moment nicht. Und dann diese Frage...

Ein leichtes Lächeln wollte sich erneut auf seine Lippen stehlen, er unterdrückte es aber.

(Aus mir unbekannten Gründen...-müsstet ihr dann schon Pommi fragen!^^)

"....Weil du dich nicht dagegen wehrst..." brachte er noch ernst heraus, bevor ihn sein Körper antrieb, weiterzumachen und Ten die Luft wegzuküssen.

/Weil ich mich nicht wehre? Gegen?...die Bestrafung?--°°???

....Er wollte Fuma nicht noch einmal Küssen!

Das war bestimmt eh nur der Blutmangel ! [8(>///<)8...xD!^^]

Jetzt hatte er zusätzlich zu Mazes Verletzungen noch den eigenen Arm geopfert und dadurch noch eine zusätzliche große Wunde davon getragen.....

/Das muss der Blutmangel sein! -.-#...Das war es bis jetzt jedes Mal! Kein Grund zur Sorge! Gleich kommt er wieder zu sich und fragt dann wieder total verzweifelt, wie er das wieder gut machen kann...!!!...es war doch bis jetzt immer so!....aber hoffentlich haut er nicht wieder ab!...eigentlich ist es doch gar nicht so schlimm ...!....oder?..../...

...er hatte nicht lange Zeit nach zu denken.

Denn Fuma hatte sich seinen Kopf geschnappt und drückte ihm erneut die Lippen auf seine. Doch nun rollte er auch Ten von sich runter, und hielt ihm den Arm über dem Kopf fest, und zwar mit seinem Ehemals –mal –seiner –gewesen -Arm!...

....denn so hatte er die andre Hand frei, mit der er Tenmaru ans Kinn gefasst hatte, und verhinderte, das dieser sich erneut wegdrehte.....

Ten spürte ganz deutlich, wie Fuma wieder mit der Zunge, wieder und wieder über

seine Lippen fuhr, leicht gegen sie drückte, und fast schon verzweifelt Einlass erbat....
...doch auch Fuma zu liebe, versuchte der junge Vampir sich seinem Diener und Beschützer zu verwehren und nicht gänzlich hin zu geben.

Eben den Mund geschlossen zu halten - denn er wusste genau, dass Fuma selbst es ja auch eigentlich gar nicht wollte.....

Doch genau DAS war im Grunde genommen das Problem!!!!...

...Die eine Seite Fumas wollte es schon!...

Sein rationales Denken war in diesem Augenblick ausgeschaltet!...

Natürlich würde er es bereuen sobald er wieder klar denken konnte,doch im jetzigen Moment wollte sein Körper nur eines....

....und tat alles um das zu bekommen....

[Bah!(>////<)# Fuma! So unanständig!!!! Schäm dich!(Pubertät!^^°°°°)]

Und so passte es ihm auch überhaupt nicht, dass sein "Opfer" sich wehrte!

...Aber er würde ihn schon überzeugen...

Da Ten anscheinend nicht geküsst werden wollte, wechselte er jetzt automatisch die Strategie...

... Es gab auch andere Stellen die man küssen konnte!...

...Sanft aber bestimmt drehte er nun Tens Kopf zur Seite um seinen schlanken Hals freizulegen, der sich auch wunderbar mit Lippen und Zunge bearbeiten ließ...

Zärtlich fuhr er die Halsschlagader nach, die kräftig pulsierte vom rasenden Herzschlag des jungen Vampirs.

Immer höher küsste er sich, bis er ein neues Ziel gefunden hatte: Tens Ohr!

Er liebte es zärtlichst mit seinen Lippen und knabberte daran...

Ein Schauer jagte den anderen auf Tenmarus Körper....

Das war Fuma!...-Oder? Der, der sonst immer nicht mal mit der Wimper zuckte, wenn Messer oder ähnliches auf ihn zu flogen, und sich auch so jede noch so kleine Gefühlsregung verbot?...

...Warum konnte er sich diesmal nicht beherrschen?...ausgerechnet ER!

.....

Fuma hinterließ eine Feuerspur, auf seinem Körper....überall wo seine Lippen, oder gar Fumas Zunge Tenmarus Haut berührten, prickelte und brannte sie so sehr, dass es Ten fast den Verstand kosten zu schien....

Er biss sich auf die Unterlippe, um nicht laut aufzuseufzen und Fuma womöglich noch zu zeigen, dass er seine Sache wohl zu beherrschen schien....

...eigentlich wollte er es ja nicht, allein aus Rücksicht auf Fuma selbst...

...doch war er bei weitem nicht stark genug, sich mit einem Arm gegen Fuma zu wehren, der ja irgendwie wohl doch noch beide seiner Arme gebrauchen konnte!.....

.....

In seinem jetzigen Zustand ähnelte er seinem Bruder doch mehr als Fuma selbst es wahr haben wollte, oder gar beabsichtigte!

Denn es machte ihm regelrecht Spaß, zuzusehen, wie Tenmaru sich unter seinen Berührungen wand und sich bemühte nichts von seinen Empfindungen zu zeigen!...

Gezielt ging der Schwarzhaarige auf alle empfindlichen Stellen des Körpers ein um die Lust des anderen zu steigern und ihn noch ein winzig kleines Stückelchen mehr zu quälen.... Ungeachtet seiner oder Tens Verletzungen setzte er sich nun, wenn auch trotzdem vorsichtig, auf den Kleinen drauf,...

... um noch mehr Angriffsfläche zu haben.

Ihm war seine Erregung deutlich anzumerken. Und immer noch hielt sein ehemaliger Arm Tens eigenen wie einen Schraubstock umklammert, sodass dieser sich nun praktisch gar nicht mehr bewegen konnte, nun da Fuma auch noch sein Becken unter sich am Boden, bzw. Bett hielt....

Tens ganzer Körper pulsierte.

An seiner Halsschlagader konnte man es besonders gut sehn!...

Er kniff die Augen zusammen, und öffnete sie erst wieder, als er abermals spürte, wie sich eine heiße Flüssigkeit über seinen Körper ergoss....

...Blut!Und....Sein eigenes!

...Seine Lippe!

Seine Beherrschungsversuche, hatten ihn so weit getrieben, sich die Lippe zu zerbeißen, und es nicht einmal zu merken....

Blut stieg ihm nun auch in den Kopf, mehr denn je...

Sein Blut kochte!...

Und als Fuma auch noch begann, ihn mit seinem eigenen Blut zu zeichnen und es zu trinken, wurde die Hitze unerträglich....

...ein Stechen zog sich seine rechte Schulter entlang, bis in seinen Ellenbogen!...

Das war das Erste, das er überhaupt mit diesem Arm fühlte! Und seine rechte Hand...krampfte sich erst zusammen...dann....

...impulsartig, mit seinen aller letzten Kräften, riss er sich los, und stieß Fuma mit beiden Armen von sich....

...

Fuma schlug heftig auf dem harten Holzboden des Hauses auf und zwar mit seinem Armstumpf voran, was ihm vor Schmerz für einen Moment die Sinne raubte...ihn aber auch endlich wieder klar im Kopf werden ließ....

Was ihm abermals fast die Sinne geraubt hätte!

So aber blieb er nur liegen und starrte an die Decke.

Was hatte er nur getan??...

Was war denn mit ihm los?!...

Sein Körper hatte nicht auf ihn gehört, und einfach von allein auf Ten reagiert!

Schon wieder tobte ein innerer Kampf in ihm....und....WARUM reagierte er gleich so dermaßen heftig auf den Jung-Vampir?

Warum überhaupt?

Und warum ausgerechnet auf DIESE Weise?

Hätte Ten sich nicht gewehrt, er hätte ihm womöglich noch das selbe angetan wie sein Bruder ihm selbst....doch diese Vorstellung wollte der Vampir gar nicht erst näher an sich heran lassen!...

Und er wollte seinem Schützling nie wieder in die Augen sehen....

Warum schaltete sich sein Denken bei Tenmaru derart aus?

Das war doch allerdings erst so seit Maze ihn gewaltsam genommen hatte?...!

.... Aber wie sollte da ein Zusammenhang bestehen?!...

....

....Homosexualität war einfach nur widerlich in seinen Augen!...

...und das war es jetzt immer noch!...Wie auch schon seit er erfahren hatte, dass es so etwas überhaupt gab!

Und sein Bruder hatte ihn darin nur bestärkt!!

...Doch warum erregte ihn der Kleine so sehr?

Selbst jetzt schlug sein Herz noch höher, wenn er an die weichen Lippen und den schlanken Körper seines Schützlings dachte.

...Völlig verzweifelt blieb er auf dem kalten Boden liegen...

Er wollte nicht mit Ten reden, ihn nicht sehen...

...Nur da liegen!...

Das war vorerst das beste...

Sein junger Herr fiel keuchend in die Kissen zurück...

schwer atmend wagte er gerade einen Blick, zu dem auf dem Boden liegenden Fuma...

...und erkannte seine innere Zerstrittenheit, durch den matten, ihn leicht benommen wirken lassenden Schleier auf seinen Augen hindurch....

Deshalb beschloss er ihn gar nicht erst drauf anzusprechen, und blieb allein mit seiner Frage, wie er das eben gemacht hatte. ...Denn er hatte nicht nur seinen linken Arm gebrauchen können, also ihn mit rechts scheinbar losgelassen, sondern ihn ganz eindeutig mit beiden Armen weggestoßen!!!!...

....aber nun....nichts! Gar nichts!!.....

nach einiger Zeit des Schweigens, flüsterte Ten leise...

"Danke Fuma!"....

...doch er war sich nicht mal sicher, ob er ihn noch hören konnte.....

~ to be continued ~

@/= x

Kapitel 11: no escape

Und weil manche es nicht erwarten können, und mein I-chan in Urlaub fährt kommt hier das nächste!^^=

kisu

Kapi11

>"Danke Fuma!"<....

Er hörte es...Und es machte ihn fertig!
Warum zum Teufel bedankte sich der Kleine??
Das er ihn nicht wieder besprang?
....DAS er es getan hatte?
Oder wofür....?
Dann sprach er es laut aus...
Eine ungewohnte Bitterkeit lag in seiner Stimme...

...">Danke< ?....Wofür? ... Ich hätte dich fast vergewaltigt...
.../Und ich weiß nicht warum!.../...
....Sag mir bitte, was ich tun kann....um das jemals zu entschuldigen..."...

....."Du....wolltest mir doch nur helfen!...
....und du hast es ja auch geschafft!...Ich meine, den Arm, ich hab ihn ja bewegt, oder...und ich schätze doch mal sehr, dass du mir DABEI wohl eher mal nicht geholfen hast, oder !?....^^°"
...."aber jetzt geht es leider nicht mehr!" setzte er traurig hinzu..."...tut...mir leid..."

/Ich wollte ihm helfen??? Wie kam er denn jetzt darauf?.../
Fuma registrierte völlig perplex, dass Ten dies als Hilfsaktion ansah und war in dem Moment viel zu verwirrt um irgendetwas zu entgegnen.
Aber sein Körper hatte sich wenigstens so weit beruhigt, dass er das Gefühl hatte wieder aufstehen zu können, ohne dass sein Körper gleich wieder durchdrehte.
....Aber in das Bett zurück wollte er garantiert nicht!
Nicht wenn er dann wieder SO wurde...
Nun versuchte Fuma, sich wieder zu erheben, doch es ging nicht so recht. Also blieb er seufzend liegen.
/Auch gut.....So kann ich ihm wenigstens nichts tun.../
dachte er bei sich, während sein Kopf die Maserung der Paneele an der Decke studierte und überlegte aus welchem Holz sie wohl waren.
.... "Esche....." murmelte er nur.(^^°°[Fuma halt!^^°])

"mmhhh?" Ten horchte auf, ... "was hast du gesagt?" " Und warum liegst du noch auf dem Boden? Es tut mir echt leid! Hast du die sehr weh getan?" er stand auf und kniete sich neben Fuma...

Doch dieser vermied es immer noch lieber seinem Schützling direkt in die Augen zu

sehen und meinet nur:

"Danke, es geht schon!....Nun ja...Ich kann gerade nicht aufstehen, aber das macht nichts. Geh du lieber wieder ins Bett."

Er klang völlig neutral, nur sah er Ten nicht an. Wollte ihn nicht sehen.

Lieber nicht!

Und er fühlte sich schuldig, dass er Tens Erklärung zu dem Vorfall einfach so hinnahm...

...Es war keinesfalls in seinem Interesse gewesen, ihn dazu zu bringen seinen Arm zu bewegen, er würde doch nie zu solchen Mitteln greifen wenn es nur darum ginge!...

...Aber ihm die Wahrheit erzählen konnte er auch nicht!....wollte er nicht!

"Und.....dein Arm? Fühlst du ihn jetzt schon wieder nicht mehr?" fragte er nur, um überhaupt etwas zu sagen und Ten abzulenken von sich selbst. Schließlich wollte er nicht umhegt werden....Denn das hatte er nicht verdient. ... Und das sah der junge Vampir sicherlich nicht ein,...so wie er ihn kannte...

"Nein!...." seufzte besagter jüngerer Vampir, in fast schon traurigem Tonfall.....

"...es geht nichts mehr, und ich fühle auch nichts....."

Soll ich dir auf helfen?"

lächelnd streckte er dem am Boden liegenden die Hand entgegen.....

"Oder...macht es dir was aus, wenn ich bei dir bleibe?..."

Und schon hatte er sich neben ihn auf den Bauch gelegt. Alles was von Fuma kommen könnte ignorierend, den Kopf auf die Arme gestützt und auf Augen Höhe, läge Fuma nicht auf dem Rücken, und sah ihm lächelnd entgegen, bevor er entspannt die Augen schloss....

Fuma allerdings passte diese Nähe ja ganz und gar nicht.

"Ich bin wirklich dagegen, dass du hier liegst! Du gehörst ins Bett, verstanden?!"

Und das sagte er nicht nur aus reiner Sorge um Ten...denn solange er dieses Problem nicht behoben hatte, wollte er ihn nicht zu nah an sich heranlassen...Wer weiß wann es wieder mit ihm durchginge!....Das konnte er dem Kleinen nicht noch einmal zumuten. Und er selbst wollte es sich auch nicht noch einmal antun!Aber mehr als protestieren konnte er wirklich nicht, aufstehen ging ja nicht.

"Bitte....." brachte er noch einmal heraus, hoffend, dass Ten auf ihn hörte.

"Ich gehöre nicht mehr ins Bett, als du!" entgegnete Ten, bevor er sich dann schließlich doch anders besann

„Na gut, ich geh!...Aber du kommst mit!!^^"

Er kniete sich neben ihn, und schob jeglichen Protesten zum Trotz, seinen linken Arm, unter Fumas Kopf und Schultern durch, und seinen neuen Arm unter Fumas Kniegelenken...

"Fuma jetzt müsstest du mir kurz helfen! Bitte!^^"

Er konzentrierte sich mit aller Kraft darauf, Fuma anzuheben und aufs Bett zu legen...
...und zu seiner Verwunderung schaffte er es sogar.....

Es schien ihm sogar noch leichter, als zuvor, da er ja nun Fumas weit aus stärkeren Arm zur Verfügung hatte...

Er setzte ihn sanft und vorsichtig mit einem weiteren Lächeln ab....

"Danke dass du mir geholfen hast!...aber das wird in Zukunft wohl öfter so laufen, ich bin ja jetzt quasi immer auf dich angewiesen, um überhaupt irgendetwas zu tun!^^°"...
...doch als er Fumas Gesichtsausdruck bemerkte stockte er....

Man konnte in Fumas Gesicht lesen!!!

..."Du...hast das allein gemacht!....Wenn es nach mir gegangen wäre, läge ich jetzt noch da unten!.....Jetzt lernst du also den Arm zu beherrschen?...Das ist gut..."

.../Dann werd ich ihn hoffentlich nicht mehr kontrollieren und dann können solche abartigen Dinge auch nicht mehr geschehen.../

"Und danke, dass du mich getragen hast.." hing er noch ein klein wenig verunsichert dran, was völlig untypisch für Fuma war.

Doch er war verunsichert....War er ihm wirklich so dankbar?

Ten wusste nicht ganz, was er davon halten sollte...."....na wenn du dir so sicher bist!^^"

....und er legte die Decke über Fuma....und schenkte ihm ein letztes Lächeln, bevor er sich verabschiedete.....

"Ich hab drüben eine Couch gesehen, auf der werd ich es mir jetzt gemütlich machen!^^° baihai!^^"

...Mit einer Handbewegung wandte er sich von Fuma ab.....

Doch das war ihm jetzt aber irgendwie auch wieder nicht recht. Fuma wollte ja nicht, dass Ten sich mit ins Bett legte, wegen besagtem Problem, doch dass er jetzt ging, gefiel ihm noch viel weniger!

Und er konnte es doch immer noch...Den Arm kontrollieren, wie er jetzt feststellte, denn dieser hielt sich, gerade, als Ten den Raum verlassen wollte am Türrahmen fest. Fuma sah Ten vom Bett aus an, der einen fragenden Blick nach hinten geworfen hatte.

"Ich finde es nicht nötig, dass du in einen anderen Raum gehst!...

...Bleib lieber in meiner Nähe! Schließlich kennen wir den Herr des Hauses nicht wirklich. Und ich will es nicht drauf ankommen lassen."

/Und ich will, dass du bei mir bleibst.../

...Auch wenn ihm sein Gedanke nicht gefiel, es war so!

Er wollte Tens Nähe wieder spüren, die Wärme des anderen Körpers neben sich wahrnehmen.

Denn es war...mehr als angenehm.

Ten hob verwundert eine Augenbraue, und drehte, sich fragendblickend nach hinten, als -ihrer beider Arm- sich im Türrahmen festhielt....."okay!^^"

er setzte sich auf einen Stuhl neben dem Bett, und sah Fuma an!

Auch diese Lösung wollte ihm nicht so recht passen!...

".....ich...dachte du wolltest dich auch hinlegen?" fragte er neutral und hoffte innerlich, dass Ten so reagierte, wie er hoffte. Auch wenn er es auf der anderen Seite ja doch nicht wollte!

"Fuma! Du....ach egal.....sag du mir, WAS du willst....wenn du mir erlaubst, bei dir zu schlafen, leg ich mich auch wieder zu dir!"

Er sah ihn fragend an...eigentlich war er ja schon total müde, und wäre Fuma wirklich mehr als dankbar sich zu ihm ins Bett legen zu dürfen, doch er glaubte zu wissen, dass Fuma diese, seine >Armtherapie< mehr mitnahm, als er zu geben wollte, und es hätte ihm deshalb auch nichts ausgemacht, auf einem Stuhl zu schlafen!

...es war ja nicht gerade ein Opfer, wenn er bedachte, dass Fuma ihm einfach mal so seinen rechten Arm überlassen hatte!!...

"Mein Ziel war es eigentlich, dass du in einem ordentlichen Bett statt auf einem Stuhl schläfst, ja!?! Deshalb hab ich dich doch erst gefragt!"

...Konnte Ten nicht einfach das tun, was der Ältere wollte?

So schwer war es doch nicht zu verstehen, dass Ten mit ihm ins Bett sollte.....(*pfeif*^^^°)

"Na dann!^^"

Das war jetzt für ihn einfach mal ein >Ja<! Und Basta! Es war ihm jetzt egal!

Deshalb fragte er auch gar nicht groß weiter nach, und legte sich wieder neben Fuma.

...Doch.....weil dieser auf der Bettseite lag, die näher an der zur Tür war, musste Tenmaru über ihn drüber klettern, um auf die Seite des Bettes an der Wand zu gelangen, wo noch Platz war.....

Fuma war erst sehr überrascht, doch nicht unbedingt gerade froh, dass Ten nur über ihn drüber stieg!

Er fand das Gefühl, das er dabei hatte, gleich wieder seltsam. ...Was war denn bloß los mit ihm??!!!

Der Drang den Jüngeren zu umarmen kämpfte mit dem Verstand, der ihn zurückhielt. Doch schließlich gewann wieder der Trieb....Also umarmte Fuma ihn....

Der Kleine hatte nichts gegen die Umarmung, er erwiderte sie sogar....insgeheim fragte er sich jedoch, ob Fuma gleich wieder über ihn herfallen würde.....(*pfeif pfeif*)

.....

Das hatte er zwar eigentlich nicht unbedingt vor, nein, ...

...Aber er fühlte sich eindeutig besser mit Ten im Arm als ohne. ...Das war einfach nicht abzustreiten! ... Und doch beunruhigte es ihn ein wenig!

...Unwillkürlich drückte er ihn ein wenig fester an sich, das war jedoch alles!... diesmal hatte er sich im Griff!

.....Nun lag Tenmaru schon wieder auf Fuma!...doch diesmal, mit dem Kopf auf seiner Brust!.....

...er empfand es als sehr angenehm! ...auch, als der Große ihn noch näher an sich drückte, und begann seinen Rücken leicht zu streicheln...

...er tat es ihm gleich....

~ to be continued ~

@/= x

Kapitel 12: nUmBeR 6

Kapi12

...Warum tat er das?!...

...er tat es ihm gleich....

...nur dass Ten, dann noch zu Fuma aufsah, und ihm übers Gesicht und über die Wange streichelte.....

Dabei wusste der Junge doch...

..Er wusste doch genau, dass...

...ja was eigentlich? Das ihm das unangenehm war? ... Nein!...Im Gegenteil....

Es wäre Fuma viel lieber gewesen, würde er nicht nur über seine Wange streichen, sondern.... ..mehr...

Aber er riss sich zusammen. Er wollte es nicht schon wieder so enden lassen wie zuvor...

Und doch wurde es immer schwieriger, dies neutral durchzuhalten...

Und sein Herz schlug wie wild!

Jedes Streicheln löste ein Flammenmeer auf seiner Haut aus und jeder Atemzug von Ten, der über seinen Oberkörper strich, war wie ein Hagel aus zehntausend Nadeln, die sich in seine Haut bohrten...

...Aber es war nicht schmerzhaft....sondern angenehm...Da war es schon wieder!

Dieses Verlangen, den Jüngeren nicht nur zu streicheln...

Spürbar krallte sich Fuma jetzt in Tens Rücken, als er sich zu beherrschen versuchte...Aber jeder Atemzug von Ten machte dies schwerer...

"Fuma?..." fing der Jüngere an, "Soll ich nicht vielleicht doch lieber gehen?"...er hatte die Situation des Älteren durchaus bemerkt, und er wollte ihn nicht zu irgendetwas verleiten, was einer von ihnen später vielleicht bereuen würde....

"Nein!"

kam es blitzschnell, aber bestimmt von Fuma. Wenn Ten jetzt ginge...

Nein, das würde er nicht aushalten!

"Bitte...Bitte bleib hier...Ich werd mich zusammenreißen!"

Das mochte Ten jetzt verstehen wie er wollte. Fuma war es in diesem Augenblick egal, was der Jüngere über ihn dachte, selbst wenn ihm dadurch klar werden würde, dass das, was vorhin passiert war nicht unbedingt nur als Training für seinen neuen Arm gedacht war...

...Er sollte nur nicht weggehen!

...Langsam begann Ten sich zu fragen, ob das jetzt erst einmal noch eine leidige Weile so weiter ging, oder ob Fuma demnächst wieder klar kommen würde.....

...oder ob er vielleicht sogar schon wieder klar im Kopf war...

...aber dann gäbe es ja eigentlich gar kein Problem.....

"Okay!^^" flüsterte er schlaftrunken, und kuschelte sich jetzt auf Fumas Oberkörper

ein.

"..."

...Der Kleine machte Fuma regelrecht fertig!

Warum musste das alles so kompliziert sein? Konnte er ihn nicht einfach...küssen?

....

Hatte er gerade küssen gedacht? /(-////////-)/

... Oder hatte er es sogar laut ausgesprochen?!/(>/////////////////<)/

...Ja!....

...das hatte er allerdings...

Es kam zwar nur ein "Ich.....küssen.." -Gemurmel heraus, doch trotzdem eigentlich gut verständlich für den jungen Vampir...

"mmmhhh?" Der jüngere war schon wieder halb eingenickt, es war einfach zu gemütlich bei Fuma so schön warm und kuschelig.....

"...was meintest du?"

brachte er unter Gähnen hervor.

Er war total verpennt, und ging deshalb, um Fuma besser sehen zu können, näher an sein Gesicht ran, als es unter normalen Umständen nötig gewesen wäre.....ihre Nasenspitzen waren wohl kaum 2cm von einander entfernt....

"Ich will dich küssen." kamt es jetzt laut über seine Lippen. Die letzte Reaktion Tens hatte abermals all Fumas Vernunft zunichte gemacht!

...Und seinen Worten folgend tat er es schließlich auch...

Dieser Kuss gefiel Ten eigentlich genauso gut, wie die anderen 3 davor, doch hatte er einen Entschluss gefasst, denn er unbedingt in die Tat umsetzen wollte, bevor er sich vielleicht noch, in dem Kuss verlor ,und es vergaß....

..."Fuma!....Bitte tu mir einen Gefallen....!..."

redete er einfach drauf los.

Doch Fuma missfiel das!

Er wollte nicht, dass der Andere aufhörte!...

"Was denn?" fragt er schnell, um den Kuss auch ja schnell fortsetzen zu können.

..."Bitte..." fuhr Ten fort und betonte das >Bitte< besonders.....

"Bitte....küß mich nie wieder, bevor du nicht 100% klar im Kopf bist, und genau weißt, dass du das auch überhaupt willst!

....Wenn ich dich daran erinnern darf, ich bin ein Junge, genau wie du!....

Und du HASST, was wir...- oder besser du -....gerade tun!...."

Fuma stockte..."Ich..." brachte er ob Tens kleinen Ansprache gerade noch heraus...

"Ich...weiß nicht warum, aber....

Irgendwas ist anders!

...seitMaze mich vergewaltigt hat...." sprach er endlich das aus, was ihn schon länger beschäftigte.

"Speziell auf dich bezogen!..." ergänzte er.

"Und....Ich.."...

Hier hörte es nun wieder bei ihm auf!...Dieser Blick, der ihm aus diesem unschuldigen Gesicht entgegenstrahlte war einfach zu viel für ihn!

...Wieder küsste er ihn.
Sanft zunächst, doch immer intensiver werdend...

"Ich meins ernst!" sagte Ten traurig und drückte Fuma zum - wie er hoffte - vorerst letzten Mal so von sich, dass seine Lippen von ihm ablassen mussten....

"Ich mein es auch ernst! Hundertprozentig!" protestierte Fuma, und wie er ebenfalls hoffte zum letzten Mal...

..Nur um dann dort weiterzumachen, wo er so unsanft unterbrochen wurde...

..... Fuma küsste ihn nun schon zum 6.mal in zwei Tagen!...Was war das hier?

Ein Alptraum? ... Ein schlechter Witz?

...irgendwie kam Ten sich leicht verarscht vor, und hatte jetzt, so toll es sich auch vorher angefühlt haben mochte, aber irgendwie auch verständlicher Weise, überhaupt keinen Bock mehr auf Fuma!

...doch es war nicht zu übergehen, dass Fuma sich nun in Sachen Intensität gewaltig gesteigert hatte, und Tenmaru spürte, wie er sich schon wieder nicht gegen den Größeren durchsetzen konnte, also gewährte er ihm diesmal sogar relativ schnell den erbetenen Einlass...

...Wie ein Stück Fleisch lag er da, und hoffte, dass sich seine Missstimmung, bei Fuma bemerkbar machen würde....

Das tat es und hörte auch sofort wieder auf.

"Was...hast du denn?" fragte er ein wenig irritiert.

....Doch Ten antwortete nicht, und drehte nur den Kopf zur Seite...

Er hatte keine große Lust sich zu wiederholen, und so schwieg er...

...Er würde alles über sich ergehen lassen, was Fuma mit ihm anstellen wollte.....

...

..doch anstellen wollte der nun auch gar nichts mehr...

Dass Ten ihn derart abwies, ließ seine Lust schlagartig wieder vergehen und seinen Verstand zurück kommen.

Nun schob er seinen Schützling auch wieder von sich herunter und entschuldigte sich ein weiteres Mal bei ihm...

Irgendwie war Ten jetzt zum heulen zu Mute....jetzt hatte ER wohl FUMA verletzt....

Das hatte er natürlich nun auch nicht unbedingt gewollt!...

Eine winzige Träne kullerte über die Wange des "Kleinen". Ein extrem winziges unsichtbares kleines Objekt....

...Fuma war indes schon halb eingeschlafen...Die Gedanken wieder zerrissen im Zwiespalt der immer noch in ihm herrschte, ungeachtet was er Ten in einem umnebelten Moment gesagt hatte...

Doch die Müdigkeit, die er schon die ganze Zeit unterdrückte übermannte ihn nun...

Trotz seines leichten schlechten Gewissens kuschelte sich Tenmaru auch - und nun mehr denn je - an ihn, und schlief schließlich ein.

...Im Schlaf bewegte sich Fuma immer mehr über Ten, bis er schließlich ganz auf ihm lag.

Und nur da er schlief... ohne etwas zu tun...!

...Am nächsten Morgen gab es jedoch trotzdem ein etwas seltsames Erwachen.

Das erste was Fuma an diesem Tag wahrnahm, war das schlafende Gesicht seines Schützlings. ...und das aus nächster Nähe, was ihn schlagartig munter werden ließ!

Sofort bewegte er sich von dem Kleinen runter, stand aber nicht auf, sondern legte sich wieder neben ihm um ihm jetzt noch etwas beim Schlafen zu beobachten.

Es war doch ein sehr...sehenswerter Anblick!

...Wie er da lag, nur in Shorts....die Haare teilweise im Gesicht hängend, der Mund nur ein ganz klein wenig offen...und jeder Atemzug kam leise hörbar und sehr gleichmäßig über seine Lippen...

Er wusste nicht warum, aber irgendwie konnte er den Blick nicht abwenden. Und er wurde unruhig...denn Ten wurde immer...immer....niedlicher...dachte er für sich...

Der kleine niedliche Vampir, drehte sich im Schlaf ständig immer wieder etwas bis er schließlich, den Kopf zur Seite(natürlich zu Fumas)gedreht, die Hand unter der eigenen Brust, sich etwas zusammen gerollt...ein Bein fast ganz ausgestreckt, nur leicht angewinkelt, und das andere angezogen, sodass er nun halb auf dem Bauch, halb auf der Seite lag...

...seine Shorts waren dabei an einer Seite ein ganzes Stück runter gerutscht, so dass nun dort seine Hüfte zu bestaunen war, und sogar noch ein ganz hübscher Teil seines Po's....

Das war dem Größeren natürlich nicht entgangen...Er studierte seinen kleinen auch ganz genau....Und konnte es sich nicht verkneifen, Ihm erst mit den Fingerspitzen über den Rücken zu fahren und dabei immer weiter runter zu gehen, bis seine Hand schließlich den wohlgerundeten Hintern des Jungen erreichte, wo sie schließlich verweilte.

(Aber wie man dabei einen so neutralen Gesichtsausdruck behalten konnte, ist mir suspekt![ßKommi von Pommi!^^° geb ihr recht!])

Ten wand sich leicht, als ihm etwas über den Rücken fuhr und ihn kitzelte, blieb dann jedoch wieder ruhig liegen, als das Kitzeln verschwunden war...

...Nun beugte Fuma sich vor.....Und küsste ihn auf den Rücken. ...ebenfalls sehr sanft. Seine Hand verweilte allerdings. Mit ihr stütze er sich auch leicht ab, da er ja nur einen Arm hatte...

Doch achtete er darauf, dass für Ten nicht mehr als ein geringer Druck zu verspüren gewesen sein dürfte.

...

Da war schon wieder etwas, das Ten am Rücken kitzelte!...er wollte sich ja schon auf den Rücken drehen, um es los zu werden, aber da war noch etwas andres, das ihn festhielt....

Ten sollte sich nicht bewegen! ..deshalb hielt Fuma ihn fest...Und bearbeitete seinen Rücken weiter mit den Lippen...Arbeitete sich immer weiter hoch, bis in des Jüngeren Nacken...

Ten bewegte sich jetzt etwas mehr!....schob die Schulterblätter nach hinten, und drehte sich leicht....das war ja unerträglich, was war das?Doch wohl keine Mücke!? Dann wurde es ganz heiß in seinem Nacken.... und ein größeres Gewicht lastete nun auf ihm, grade so, als läge jemand auf ihm....(der denk viel zu viel,!...dafür dass er schläft!^^°)

...Doch Fuma machte das regelrecht Spaß!...Nach einer Weile ging er dann zu Tens Ohr vor und lieb kostete es mit der Zunge...

Sein Ohr! Da war etwas sehr heißes, und ziemlich feuchtes an Tenmarus Ohr!...

Was war das denn bloß?

...so langsam beschloss sein Körper dann wohl demnächst endlich mal aufzuwachen, wenn er ja sowieso nur beim schlafen gestört wurde...!!.....

~ to be continued ~

@/= x

Kapitel 13: Vision - End?

Hiiiiiiiiiiiiiiii Leutz~!^^=

leider lang nix mehr von mir gehört, ja!^^O

..nyaa~...jetz gehts ma weiter..

Viel Spaß x3~

Kapi13

Fuma ließ sich von der Tatsache, dass sein Opfer wohl so langsam aber sicher aufwachte keineswegs stören!

Zusätzlich zu den Liebkosungen seiner Lippen, fuhr er jetzt noch mit seiner verbliebenen Hand über seinen Rücken und schließlich unter Tenmarus Shorts um abermals den wohlgerundeten Po seines Schützlings zu (begrapschen? Befummeln?XD[ßPommi!*pfeif*]) spüren....

Noch immer nicht so ganz wach, murmelte Ten schlaftrunken nur etwas wie:

"Morgen Fuma!..."

und drehte sich nun schließlich doch unter ihm rum, um sich den Schlaf aus den Augen zu reiben...-dass er dabei nicht wenig Ähnlichkeit mit einem kleinen Kätzchen hatte, wusste er ja nicht-...

Da nun aber Fuma damit beschäftigt war, sein Ohr zu liebkosen, waren ihre Köpfe so ziemlich so dicht wie es ging zusammen, und Ihre Wangen streiften einander, als Ten sich drehte...dabei trafen sich auch ihre Lippen, und automatisch gab Ten dem Älteren schon einen kleinen Guten-Morgen-Kuss.....

...Dieser riss die Augen auf und konnte gar nicht anders als mit zu küssen!...

....

..allerdings... da Ten sich herumgedreht hatte...befand sich jetzt Fumas Hand natürlich nicht mehr dort, wo sie vorher gewesen war...

...jedoch.. war sie nun an einem Ort, wo sie nicht unbedingt weniger eindeutig überkam!...

Zumal Fuma sie nicht einmal wegzog, obwohl er genau spürte WO sie sich befand!..

Er wollte sich ja zusammenreißen!...vor allem, wenn er an die Zurückweisung des letzten Abends dachte....

...doch im Gegenteil, ...durch den überraschenden Kuss des Jüngeren packte er unwillkürlich zu! Natürlich nicht kräftig, eher-wie er hoffte-...stimulierend für Ten...

Und der Kuss, der anfangs ja noch ganz harmlos war, wurde...fordernder seitens Fuma, denn,....dass Ten, so wie er jetzt lag, nicht weniger niedlich war als zuvor, blieb Fuma natürlich nicht verborgen...

...und sein Verstand schaltete schon wieder ab!...(^^° es wird langsam langweilig, oder?)

Logischer Weise wachte Ten davon schlagartig ganz auf, doch er ließ es zu, dass Fuma ihn küsste.....ihm war es jetzt egal, ob Fuma oder er es später bereuen würden, und ließ Fuma deshalb vorerst einfach mal machen....

"Fuma....!"

...Fuma reagierte nur insofern auf seinen Namen, dass er noch intensiver wurde. Gnadenlos machte er weiter, seine verbliebene Hand immer noch unter den knappen Shorts des Kleinen, wurden seine Küsse auch immer länger und heftiger.

Er versuchte praktisch, seine Zunge in Tens Speiseröhre zu rammen.....Und ähnelte mehr denn je seinem so verhassten Bruder!...doch Maze war natürlich so ziemlich das Letzte, woran er gerade dachte...

Aber...da war doch noch etwas...anderes....Bilder stiegen vor Tens innerem Auge auf.... Die Bilder, die ihn schon die ganze Nacht verfolgt hatten, durch einen Alptraum nach dem andern!...

...und plötzlich kehrte überraschend in seinen rechten Arm, das Gefühl zurück!...Doch kein angenehmes!..

...Er schmerzte Höllisch!Doch nicht wie am Tag zuvor, als er ihn anschließend wenigstens kurz bewegen konnte...es waren einfach nur Schmerzen, die sich mehr und mehr auf seinen ganzen Körper ausweiteten und in die Bilder einflossen, sich mit ihnen verbanden.....

Er schrie auf!...doch war seine Schulter nicht mehr das, was ihn am meisten schmerzte!....Maze war soeben in ihn eingedrungen, und stieß so heftig zu, dass Ten sofort begann zu bluten.....stumme Tränen rannen ihm übers Gesicht, und Blut. Seine Lippe war erneut aufgeplatzt...weil er nicht schreien wollte!

Er wollte, jede Gefühlsregung unterdrücken, die seinem Bruder verraten konnte, wie sehr er ihn verletzte.....seinen Bruder.....Maze!....Fuma litt so sehr...!.....

.....doch ER war NICHT FUMA!....

.....ER war TENMARU!.....oder?...Die Schmerzen raubten ihm den Verstand!....

...er schrie auf, bei jedem Mal, als Maze zustieß....er konnte das nicht durchhalten, ohne die Miene zu verziehen!.....dabei hatte er es doch schon mal geschafft.....

...

...Nein!

Das war Fuma gewesen!..

...Fuma hatte es geschafft!.....damals.....

Doch er war nicht so stark wie Fuma, und konnte der wiederkehrenden Vision,...diesem Alptraum nicht so stand halten, wie der Ältere damals der Realität standgehalten hatte...!.....

"Nein!.....Fuma!?.....Fuma wo bist du?..."

..heulte er...."Hilf mir doch, er ist zu stark für mich, er tut mir weh!!!

....Es...es tut so weh....

.....Er bringt mich um!..."

...er zerfloss in Tränen! ...und das Bild verschwamm wieder....

..doch der Schemen über ihm veränderte sich...und er konnte nun wieder Fumas Nähe spüren, der ihn mit seinen sanften Berührungen und seiner Wärme, und in dem er

genauso sanft Tenmarus Namen rief, von seinem Alptraum befreite, und ihn aus seiner Halluzination, in die Realität zurück holte...

Ten zitterte.....und weinte....er hatte einen regelrechten Heulkampf!...und brauchte Fumas Nähe, und die Geborgenheit, die er ihm schenkte, jetzt umso mehr.....

.....

..und Fuma... wusste nicht was er tun sollte!

Er kannte ihn...Den Alptraum, den Ten durchlitt, hatte es sich doch in sein eigenes Bewusstsein, in jedes noch so kleine Teilchen von ihm eingebrannt! Es war SEINE Realität gewesen, und SEINE Erinnerung!...

...Doch wieso übertrug sich das jetzt auf Ten? Nur wegen Fumas Zellen in seinem Arm?.....

Fuma stand dem allem völlig hilflos gegenüber und konnte nichts anderes tun als Ten zu trösten, ihn zu umarmen, zu küssen...seine Wärme mit ihm zu teilen...ihm damit ein Gefühl von Geborgenheit und Schutz zu geben...

...wusste er doch, wie nötig man das haben konnte, wenn man einmal in dieser Situation gewesen war, ob es auch nur fiktiv für den jüngeren gewesen war.

Außerdem schuldete er es ihm ja auch irgendwie...

..schließlich hatte Ten ihn damals auch in den Arm genommen –hatte sich nicht davon abbringen lassen...

Fuma rief immer wieder leise und sanft seinen Namen, tat alles, damit der Kleine aufwachte und diese Schmerzen nicht mehr ertragen musste...

...Er küsste ihm auch das Blut auf seiner aufgeplatzten Lippe weg...und stellte erneut fest, das es viel zu gut schmeckte! ...und das durfte es einfach nicht!...

Aber langsam kam der junge Vampir wieder zu sich....immer noch versuchte Fuma ihn Kuss um Kuss zu trösten...

..tat wirklich alles was er konnte, damit sein Schützling aufhörte zu träumen, zu weinen.

Denn Fuma selbst tat es genauso weh. Die Erinnerungen...Und auch Tens Tränen...

.....

Ten schlang beide Arme um Fuma, so bald er zu sich kam, und erwiderte nicht nur den Kuss, sondern küsste ihn zum erstenmal, aus freien Stücken und bei vollem Verstand selbst!

.....er drückte sich gegen den Größeren, der im Halt gab, Zärtlichkeiten, und so viel Wärme.....doch da war diese Frage, die ihm über die Lippen trat, bevor er sich ihrer auch nur bewusst war....

"Fuma....warum rettest du mich ständig?..."

Fuma sah ihn liebevoll an, und lächelte sogar!...

"Bin ich nicht dafür da?(^__^) Um dich zu beschützen und zu retten?..." sagte er sanft und drückte ihm sachte einen ganz sanften Kuss auf die Lippen...

Dieser Satz rang Ten wieder ein paar Tränchen ab! Freudentränen!....die Wärme die sich in ihm ausbreitete, war stärker als bisher...und er spürte ganz deutlich Fumas aufrichtige Zuneigung...er fühlte sich so geborgen, so leicht und so verdammt glücklich.....doch warum?....

Das war ihm egal!

Und er küsste ihn nochmal, wieder ganz sanft, und schüchtern...(ohne Zunge)

...denn je glücklicher er war, desto mehr ließen seine realen Schmerzen nach...die des Vortages, doch auch die der Vision!...

Fuma ließ ihn...Spürte er doch, dass Ten glücklich war...

Und vergaß dabei, was besser gewesen wäre, denn auch er fühlte sich irgendwie wohler in Tens Kuss.....

Sie versanken darin,....

...und so hörte Fuma auch nicht das leise Klacken der Tür und sah auch nicht den Gesichtsausdruck, den der Herr des Hauses bekam, bei dem Anblick, der sich ihm in dem Augenblick, als er die Tür öffnete, bot!

Denn zumindest in den Augen eines Außenstehenden sah der junge Vampir nicht unbedingt wirklich glücklich aus!... Keineswegs!

Er war blutverschmiert, die Tränen liefen ihm noch übers Gesicht und...war das dort etwaBlut...?!...

...die Shorts des Kleinen waren blutdurchtränkt...Und das ließ für den Besitzer nur einen vernünftigen Schluss zu!...

Aber selbst eingreifen wollte er nicht. Nein!...er war ja nicht Lebensmüde!

Er verließ das Haus in Windeseile wieder um die Polizei zu alarmieren, war ihm doch nur zu gut bekannt, wer Fuma war, und was er alles so konnte.

Und Fuma....bekam von alledem nichts mit!

...Denn er küsste gerade schon wieder seinen kleinen Herren....nichtahnend, dass diese Ruhe, die die beiden jetzt umgab bald vorbei sein würde,dass er bald abgeführt werden würde...

....

Und auch Tenmaru ging es gerade viel zu gut! Und so übergang er, dass es nun unter ihm recht feucht wurde....hielt er es doch sowieso nur für Einbildung, herrührend von seiner überdeutlichen ,und erschreckend realistischen Halluzination....

...doch er blutete und das Blut lief immer weiter, rötete das Bettlaken immer und immer mehr, und würde doch nicht mehr lange unbemerkt bleiben.....(Der Kleine hat seine Tage!^^°°°°)

.....

Es dauerte tatsächlich nicht allzu lange, da wurde es laut um das Haus!

Verwundert blickte Fuma nun auf....Was hatte das zu bedeuten?

Plötzlich wurde die Tür zum Zimmer aufgerissen und bevor er wusste, wie ihm geschah, wurde er gepackt und auf den Boden gezerrt. Sein Arm wurde ihm schmerzhaft auf den Rücken gedreht und eine kratzige Stimme über ihm sprach, wohl in ein Funkgerät.

"Wir haben ihn, haltet den Wagen bereit!"

Fuma war viel zu überrascht, als dass er realisierte, was mit ihm geschah.

Er versuchte nach Ten zu sehen, aber das wurde ihm untersagt!...

Schmerzhaft zerrte man ihn nun nach oben und schafft ihn, ohne dass er sich groß dagegen wehrte aus dem Haus.

In ein Auto...der Polizei???.....Jetzt wurde es ihm doch zu blöd!

"Hey! Was soll das?! fragte er aufgebracht den Wachmann, der ihn allerdings ignorierte und in den Wagen warf, wo Fuma erst einmal liegen blieb, denn wieder mal war er auf seinem Armstumpf aufgekommen...Und der Schmerz vernebelte sein Denken...

"Hey! Was wird das denn?" schrie, und heulte Ten die beiden Polizisten an, die bei ihm im Raum bleiben mussten, nachdem er Fuma so unsanft entrissen wurde...

"Was geht hier ab?" ...er wollte Fuma und seinen Wächtern nachstürzen, wurde jedoch

von den beiden aufgehalten!...

Der eine redete nun auch beruhigend auf den aufgelösten Jungen ein, es werde alles wieder gut und Fuma würde seine Strafe schon bekommen und man werde sich gut um Ten kümmern...

Ten bekam wieder einen Heulkampf. Das war doch genau das Gegenteil, von dem was er hören wollte!!!

...und er schlug Kraftlos, auf die Breite Brust, des anderen Uniformierten ein und heulte immer wieder auf, dass Fuma keine Strafe verdiente, dass alles in Ordnung wäre, dass er ihm nichts getan, sondern ihn nur gerettet hatte....

....doch aus irgendeinem Grund konnte er seine Version der Dinge nicht so recht glaubwürdig rüberbringen....

Ein Tränenschleier legte sich über sein Bewusstsein, er lag in irgendjemandes Armen....und wurde irgendwohin getragen.....

"Fuma!" Heulte er immer wieder, und...."Er war's nicht!"...doch seine Proteste wurden immer schwächer, und irgendwann sank er in einem Haufen weißer Kissen zusammen....und wollte und konnte sich nicht mehr rühren.....

~ to be continued ~

@/= x

Soo~

..jetz nochma zum mitschreiben...

^^O

..also Fuma hat NICHT mit Ten geschlafen, Ten hat nur Fumas Erinnerung noch einmal durchlebt, als Maze ihn damals vergewaltigt hat und dabei sind die Grenzen zwischen Realität und Erinnerung kurz für Ten verschwommen, doch die Verletzungen, die Ten in/durch die Vison erlitten hat sind real...

..und übertragen wurde die Erinnerung tatsächlich über Fumas Zellen in Tens Körper..

..okay, hoff es bestehn jetzt erstmal keine größeren Unklarheiten, weiteres wird sich auch noch klärn!^^

Kapitel 14: bloody visits # 1

haaaallo leutchen^^

ich weiß es is eeeeeeeeeewigkeiten her..aber tatsächlich...wenn ihr wollt geht es weiter!^^=

Fuma wachte in einer dunklen Zelle auf einer Pritsche auf und wollte sich fürs Erste gar nicht rühren!

Sein Armstumpf brannte wie Feuer und machte vernünftiges Denken immer noch mehr als schwer!

Wofür hatten sie ihn hierher gebracht?...Nicht etwa weil er Ten...er hatte doch nichts getan!...jedenfalls nichts verbotenes!...

...Obwohl es zwar schon schlimm war, dass er überhaupt in irgendeiner Weise solche Ambitionen an den Tag legte.....

Seine Gedanken drehten sich immer und immer wieder im Kreis...Vielleicht war es besser so!...

Wenn er nichts mehr mit Ten zu tun hatte, würde sich dieses seltsame Verlangen von selbst wieder verflüchtigen!....Denn das alles war sowieso nur die Verarbeitung seines Traumas, nicht mehr!

....Denn er fand die Vorstellung immer noch abartig, fand sich abartig!

Ja.....so war es besser...Und wenn sich das hier geklärt hatte, würde er einfach verschwinden, wo anders hingehen, denn Ten konnte und wollte er jetzt nie mehr in die Augen sehen müssen!....

Anscheinend interessierte sich nun keiner mehr für ihn, jetzt da er aus welchen Gründen auch immer erst einmal hinter Gitter gepackt worden war...

...und so blieb ihm viel Zeit, über sein Verhalten der letzten Tage nachzudenken...

Doch nach ein paar Stunden endlich, war es schon wieder Abend, und dort draußen regte sich doch etwas, wie Fuma im Halbschlaf noch mitbekam...

Ein undefinierbares Geräusch, dann ein dumpfer Aufschlag, fast wie von einem leblosen Körper und dann...Schritte!...

Und irgendwie wurde die Luft kühler...doch wahrscheinlich bildete er sich das nur ein....

Wer sollte denn schon groß kommen...Vielleicht gab es ja mal etwas zu essen, oder ärztliche Hilfe...

Doch das unbestimmte Gefühl, dass etwas ganz und gar nicht in Ordnung war, verschwand keineswegs... Nein, es wurde stärker!

Mit jedem Schritt des Unbekannten, der diesen näher brachte wurde es kälter, er bildete sich das tatsächlich nicht nur ein!

Oder war kondensierender Atem etwa Einbildung?!...

Fuma bekam es mit der Angst! Dieses beklemmende ihm doch eigentlich gänzlich unbekannte Gefühl wurde immer stärker und engte ihn in seinem Denken ein! ...ließ ihn sichtlich unsicher werden...

Jetzt kam noch etwas zu den Schritten hinzu!...ein tropfen!...wie von Wasser...
Doch es war kein Wasser!...Jetzt war die Gestalt so nah heran gekommen, dass man sie von Fumas Position aus relativ gut erkennen konnte, doch Fuma brauchte nicht mehr hinzusehen!
Er wusste wer da kam!
...Dieser Gestank, der ihm nun entgegenschlug war ihm wohlbekannt und verhasst! Und gefürchtet!...
..Die Kälte prickelte auf seiner Zunge, bei jedem Atemzug den er durch den leicht geöffneten Mund tat..
Diese Präsenz seines Bruders wurde immer unerträglicher! Ein leichtes Flackern der Realität war zu spüren...und schon waberte der Geruch frisch vergossenen Blutes durch die Zelle,
gemischt mit SEINEM Geruch!...bittersüß und euphorisch, wie das Lockmittel einer von innen her langsam verfaulenden Blüte...
Luft holen konnte er kaum noch...
Der überaus köstliche Geruch von Blut nahm ihn zu sehr gefangen...
Hatte er doch in letzter Zeit doch nicht viel von diesem Kraftelixier gehabt...

Ohne ein Wort von sich zu geben packte ihn Maze, der plötzlich vor Fuma stand, am Hals und zog ihn auf Augenhöhe.
Sein Mund war zu einem angedeuteten Lächeln verzogen, welches leicht verächtlich wirkte und von dem Blut des jungen Wachmannes, den er mit dem anderen Arm noch mit sich herumtrug und dessen Blut aus der aufgebissenen Kehle auf den Zellenboden rann, in ein leichtes Rot gefärbt war.
Dieses verhasste Lächeln machte Fuma noch mehr Angst, kannte er es doch noch zu gut von seiner letzten Begegnung mit seinem Bruder...
Fumas Augen weiteten sich ein wenig, als Maze ihn nun vollends zu sich heranzog und ihn langanhaltend und einnehmend küsste.
Fuma wusste, er hatte mit zumachen, denn bei der kleinsten Gegenwehr hätte der Ältere ihm sonst das Genick gebrochen, das wusste er...
...Maze hätte es doch schon einmal fast getan!...

Ein wenig berauscht von dem doch atemberaubenden Kuss, denn Maze konnte küssen, das konnte man leider einfach nicht abstreiten, nahm Fuma auch bereitwillig das Blutopfer an, welches ihm Maze nun unter die Nase hielt.
"Trink!...Tu dich gütlich...Ein wenig habe ich dir übrig gelassen!..."
Fuma folgte.
...Wie ein Hund, der auf sein Herrchen hörte...
Es war doch einfach zu verlockend!...
Während sein kleiner Bruder von dem Blut trank, strich Maze ihm sanft und mit einem verächtlichen Blick über den Kopf, wie ein Herr, der seinem Haustier ein wenig Zuneigung zukommen lässt...
"Was hast du nur wieder angestellt...Böser Junge...Ich nehme dich wieder mit nach Hause und da bekommst du deine Strafe!...Keine Sorge..."
Jetzt bohrten sich seine Zähne auch in den bloßgelegten Hals seines Bruders..
.Er trank sich satt an dem frischen Blut des Jüngeren,...bis dieser das Bewusstsein verlor und in Mazes Armen zusammensackte...
Dann verschwanden sie, lösten sich mitten im Raum in Luft auf...
Nur das Blut, sowohl das des Wachmannes, als auch Fumas Blut, welches auf dem

Boden zurückblieb und eine Leiche, ausgesaugt bis auf den letzten Tropfen , zeugte von dem Schauspiel, was hier noch vor einigen Augenblicken stattgefunden hatte...

Bestrafung?...Dieses Wort klang so...nichtssagend!

Ja, er war bestraft worden...wieder und wieder!...

Doch irgendwann konnte man es ausblenden...Oder nicht?

Wo war er denn jetzt hin? Sein Bruder...Warum hatte er ihn nicht wenigstens losmachen können, aus dieser demütigenden Position erlösen können...?

...Weglaufen konnte er doch eh nicht!...

...Sein neuer Arm schmerzte bestialisch!

Fühlen konnte er ihn, den neuen Arm, dem ihm sein Bruder zum "Geschenk" gemacht hatte...doch ...noch spürte er nicht das in ihm enthaltene Gift, dass seinen Körper langsam von innen zerfressen würde, wenn er nicht immer und immer wieder zu seinem Bruder kehrte...

Die Kontrolle...Maze hatte die totale Kontrolle über ihn...

Am liebsten hätte Fuma sich den neuen Arm, der genau wie sein alter aussah, jedoch aus Kinderblut, Graberde und seinem eigenen Fleisch bestand wieder abgerissen, aber das hätte ihm nicht geholfen!...

Dann wäre die Wirkung nur beschleunigt worden! ... Nur Maze selbst kannte das Mittel, um den Prozess zu verlangsamen...

Aufhalten ließ es sich sowieso nicht!...

Irgendwann würde er es wohl selbst beenden....Wenn die Schmerzen zu groß würden...

Wäre er stärker, hätte er die Ketten, die ihn am Boden gefesselt hielten leicht sprengen können, doch sein Bruder hatte ihm alle Kraft genommen, seinen Willen gebrochen!

Fumas Geist hat sich in die hinterste Ecke seines Verstandes zurückgezogen und der kleine Teil allein interessierte sich dafür, wo sein Peiniger wohl hin verschwunden war.

...Sein Peiniger!.....Sein Bruder!.....

Wieder wand sich der Kleine unter seiner Ohnmacht!...

Er träumte von Eri, die verletzt auf dem Sack in der kleinen Kammer lag, von der Leichen überhäuften Villa, von der Zeitschleife, und von jedem einzelnen von Fumas Küssen!...davon wie er seinen Arm verlor, und einen neuen erhalten hatte.....und wieder von Fuma...von Fuma, der zu Maze wurde, und immer und immer wieder von Fuma, dem veränderten Fuma, dem Fuma, der ihn ANGELÄCHELT hatte, geküsst, und sogar getröstet, der ihn in den Arm genommen hatte.....

...und er musste feststellen, dass er ihn mehr den je vermisste...

Wieder flossen ihm im Schlaf Tränen übers Gesicht und leise schluchzte er ab und zu Fumas Namen!...

Als Ten erwachte, schlug ihm blendendes Weiß, und ein ekelhaft steriler Geruch entgegen,

...wie er Krankenhäuser doch hasste!....

Was? Er befand sich in einem Krankenhaus? Wieso?...

...er sah sich um...er blickte seinen rechten Arm, und es viel ihm alles wieder ein....

Wo war Fuma jetzt?...eine beklemmende Kälte und Traurigkeit überkam ihn....wie konnte man ihn nur einsperren?...denn was sonst hätten ein Haufen Polizisten denn sonst mit ihm machen sollen...

Aber er hatte doch schließlich nichts getan!...Oder?

Immerhin....ach was!

Nein!

Das war doch nur eine Vision!

...und er war sich ziemlich sicher, dass sie von Fumas Zellen in ihm, von Fumas Arm her rührten!

...doch...warum...hatte er dann geblutet?

Und warum verdammt hatte er dann solche Schmerzen?...

Wie konnte er von einer Halluzination verletzt werden?...es gab da so ein Sprichwort...

>stirbst du im Traum, stirbst du richtig!<

..doch wie viel Wahres war da dran?....hatte Fuma etwa doch mit ihm geschlafen?...

...aber...vergewaltigt hatte er ihn nicht!...das...konnte man so einfach nicht sagen!....

Warum hätte er ihn dann wecken und trösten sollen....warum hätte er ihn dann so liebevoll umarmen und ihm Halt und Geborgenheit geben sollen...?.....

In Gedanken versunken starrte er an die Decke und sagte immer und immer wieder, und ohne es zu merken, seine Formel, vom Vortag auf....wieder und wieder sagte Fumas Namen, und Dinge wie >Er war's nicht!< >...es ist doch gar nichts passiert!< und >Wie könnt ihr ihn mir denn einfach so wegnehmen?< vor sich hin!

....monoton, und nichts ausdrückend liefen diese Worte wie ein kaputtes Tonband über seine Lippen.....immer, und immer, und immer wieder....!

Die Ärzte versorgten Ten so gut es ging!

...Doch die Untersuchungen ergaben nichts, was für Fuma und gegen das Offensichtliche sprach!...

...Die Verletzungen waren schließlich vorhanden, ob nun angeblich durch ein Trauma ausgelöst, was der Psychologe, dem Ten zur Seite gestellt wurde um dieses schreckliche Erlebnis verarbeiten zu können, jedoch nicht so recht glauben wollte...

Der Junge drückte sich viel zu unklar und widersprüchlich aus, konnte er doch nicht mal mit Sicherheit bestätigen, dass es lediglich ein Traum war und nicht Fuma, der den Moment geistiger Umnachtung genutzt hatte, um sein Verlangen zu stillen!...

Erst abends wurde er allein gelassen. Ruhe kehrte zu diesem Zeitpunkt ein, welche den ganzen Tag über nie vorhanden gewesen war.

Eine laue Brise kam durch das angekippte Fenster, vermochte das Bett, in dem der Junge lag jedoch aber nicht zu erreichen....

In dem Zimmer war es tatsächlich schrecklich stickig. Doch plötzliche Kälte breitete sich auf einmal im Raum aus!

Die Quelle dieses Phänomens befand sich mitten im Raum und besah sich den Grund für Fumas Verhaftung genauer an....

...Sein jüngerer Bruder hatte ihm wirklich viel erzählt über den Kleinen...

Nachdem er ihn gefügig machen musste verstand sich....Doch dann sprudelte es förmlich aus ihm heraus!...Genau wie das Blut aus den unzähligen Wunden am gutgebauten Körper des Schwarzhaarigen.

/Wirklich sehr interessant, dieser Knabe...Und überaus wichtig für meine Pläne...Schade, dass ich ihn vorerst am Leben lassen muss...Aber ich könnte meinem Haustier ja etwas mitbringen.../ dachte Maze und sein schiefes Lächeln veränderte sich keine Spur, als Maze näher an das Bett und den darin liegende schlafende Wesen herantrat.

Tenmaru fröstelte leicht, was wiederum, seine wohl verdiente Ruhe verfliegen ließ, und dafür sorgte, dass er nun erwachte...der Schock war das einzige, was verhinderte,

das er bei Mazes Anblick laut aufschrie...

Sofort begannen seine Augeninnenwinkel zu Brennen, und ihm Flossen in Sturzbächen die stummen Tränen, die Wangen hinab....

Maze war der Letzte vor dem er weinen wollte, doch als die Erinnerung ihn überkam, überwältigte sie ihn auch!.....

~ to be continued ~

@/= x

soo^^ das war's schon wieder..es geht natürlich noch weiter un für ein paar kommis sogar schon ganz bald:P

also hoffe ihr lasst mir was da!x3

Kapitel 15: disgust

Kapi15

Wie süß!...

Der Kleine weinte!....

....dabei hatte er ihm bisher noch gar nichts getan....Seltsam!...

Danach würde er allen Grund haben zu weinen!!...

Betont langsam beugte sich der Vampir über seinen jungen Artgenossen.

Ganz behutsam legte er ihn frei, strich sanft über seinen Körper immer tiefer, bis zur Körpermitte.

Erst dort packte er zu und versiegelte dem wehrlosen Jungen gleichzeitig den Mund, dass kein Geräusch mehr über seine noch makellosen Lippen gelangen konnte.

Als er sicher war, dass der Kleine keinen Ton mehr von sich geben würde, gab er seinen Mund wieder frei und leckte sich kurz über die Lippen um den Speichel des Jungen zu entfernen. Mit der anderen Hand hatte er Ten inzwischen am Hals gepackt, so dass dieser nur noch schwerlich Luft holen konnte.

"So sehen wir uns also wieder!" Ein verächtliches Grinsen entstellte nun die sonst hübschen Züge des Oberhauptes des westlichen Clans....

"Und du bist derjenige, den mein erbärmlicher Bruder so sehr begehrt, dass er deinen Namen stöhnt wenn ich ihn nehme?

Dabei ist an dir doch nichts dran...Ein Kind bist du!....

...Wie auch immer...Nun zu etwas ganz anderem!..."

Dieser leise sanfte Ton, den er angeschlagen hatte, lies schon so Manchen erzittern.

"Ob du wohl seinen Namen stöhnst?..."

Ohne noch mehr Zeit mit Reden zu vergeuden, begab er sich nun vollends über den Jüngeren und drang ohne viel Gehabe sofort in ihn ein...

Schließlich war es nur ein kurzes Experiment!

...Eine Frage, dessen Klärung ihn nebenbei interessierte!

Immer wieder stieß er zu, so stark es ihm möglich war... füllte Tens Innerstes aus...

Zog das Tempo an und verzögerte seinen Orgasmus so lange es ging...Denn ein neues Spielzeug gab es zu testen...

In seinem Kopf schrie Ten, wie er es noch nie getan hatte!

Die Schmerzen die er hatte waren unvorstellbar, doch durch Mazes >Knebel aus Angst< drang kaum mehr als ein spärliches Stöhnen vor Schmerzen und leises Schluchzen!...

/Fuma! Hilf mir! Es ist alles genau wie damals!!!..../ er war kurz davor, aus Schmerz und Angst ohnmächtig zu werden....

...Doch bevor ihn sein Bewusstsein schließlich verließ, brachte er ein letztes gequältes "Fuma!...Hilf....." heraus, das ihm noch zur Hälfte im Halse stecken blieb.....

Das war es doch, was Maze hören wollte!....

Zufrieden und befriedigt ließ er den geschändeten Jungen so drapiert liegen...

Warum musste er auch bewusstlos werden?

/Wirklich schade...Aber wenigstens versteh ich meinen Bruder nun ein bisschen!.../

Maze wandte sich schon zum Gehen, hatte er doch bekommen was er wollte...Doch

im letzten Moment fiel ihm wieder ein, dass er seinem Bruder ja noch etwas mitbringen wollte!...als Geschenk...

Also ging er einmal mehr zu dem nun blutigen Bett und besah sich den Bewusstlosen ruhig. Was konnte man denn nun mitbringen...Die Auswahl war groß...Schließlich hatte er sich doch entschieden und nahm mit der einen Hand die rechte Hand Tens, während er mit der anderen einen alten, reich verzierten Dolch unter seinem schwarzen Mantel hervorzog.

Wie konnte man nur einen makellosen Arm einem anderen, derart nichtigem Geschöpf opfern?...

Gefühle schwächten nur den Geist, deshalb hatte er sie schon seit langem aufgegeben...

Die Klinge glänzte schwach im einfallenden Mondlicht, als er sie erhob und nun den Zeigefinger ganz sauber von der einstigen Hand Fumas abtrennte.

...Ein roter Schwall heißen Blutes ergoss sich über Maze, was ihn tatsächlich nicht störte, nur anstachelte, weiterzumachen!

Und das tat er auch!

Geschwind nahm er auch die andere Hand Tens eigene Hand und entfernte auch hier, ohne große Umschweife einen Finger!den Daumen diesmal. Nun hatte er, was er wollte. Ein letztes Mal strich er dem Kleinen sanft übers Gesicht und hinterließ eine Blutspur auf selbigem.

Dann sah er auf und verschwand wie immer ohne eine Spur zu hinterlassen...

Das Krankenhausbett, war nun keines falls mehr so weiß und steril, wie Ten es so sehr hasste!

...der 15-Jährige lag da, in seinem eigenen Blut! Alles!...Laken, Decke und sogar Kissen waren mit Blut durchtränkt.....Wer als erstes diesen Raum betreten, und die Untaten Mazes, entdecken würde, war ebenso wenig zu beneiden, wie Tenmaru selbst....

.....

Er war wieder da!

Fuma konnte seine Anwesenheit sofort spüren...Und er näherte sich!....

Schon wurde der Schwarzhaarige brutal an den Haaren gepackt und auf Mazes Augenhöhe gezogen.

"Ich habe dir was mitgebracht....Hast du Hunger?" fragte ihn der Ältere ohne große Vorrede. Fuma konnte nur müde nicken, dann wurde er wieder fallengelassen.

"Gut!....Steh auf und...zieh dir was an...Das ist ja kaum zu ertragen.."

Mit diesen Worten entschwand er vorerst und ließ den Bruder allein zurück.

Fuma blieb wohl nichts anderes übrig als zu gehorchen... Nur konnte er kaum sitzen, geschweige denn sich groß von der Stelle bewegen...also kam wohl nur Kriechen in Frage....Doch die Entwürdigung war ihm egal, lieber gehorchte er als eine weitere Bestrafung über sich ergehen lassen zu müssen. Maze hatte ihm sogar eine Kammer zugestanden...In die kroch er nun, um dem Befehl Folge zu leisten und dann schnellstmöglich in den Speisesaal zu gelangen, denn Maze warten zu lassen war wahrlich nicht die beste Idee...

In seinem Zimmer angekommen, zog er sich schnellstmöglich die bereitgestellten Sachen an, die sogar relativ normal waren, sogar schwarz. Nur etwas enganliegend, aber wenigstens hatte er wieder etwas an.

Eine Ewigkeit später wie es ihm schien, erreichte er endlich das Esszimmer. Nur stand

kein Essen bereit. Lediglich der Herr des Hauses saß auf dem einzigen Stuhl im Raum und sah ihn nun mit seinen roten kalten Augen an.

...Es brauchte keine Aufforderung!...Fuma kam sofort, und im wahrsten Sinne des Wortes >angekrochen< und kletterte schließlich mühsam halb auf den Schoß seines Bruders, um ihn von unten mit seinen blauviolettten Augen anzusehen, die in der schwachen Beleuchtung nur matt schimmerten und den untergebenen Gesichtsausdruck auf seinem Gesicht noch verstärkten.

Jetzt lächelte der rothaarige wieder, er hatte sich nicht einmal umgezogen, das weiße Hemd war durchtränkt mit Tens mittlerweile getrocknetem Blut. "Brav....."

Zärtlich strich er Fuma über seine schwarzen Haare. "Ich hab dir was mitgebracht...Das darfst du essen..."

Tief in Fumas Kopf, in dem winzigen Teil, der noch nicht gebrochen war, schrie er auf, ahnte er doch, wo Maze gewesen war, wessen Blut das war....Was er bekommen würde...

Doch wieder nickte er nur stumm und ergeben. Nun wurde ihm etwas vor das Gesicht gehalten....Fleisch..."Iss." Und wieder schrie der Teil, der noch Fuma war auf, denn er erkannte was das war. Und wieder wehrte er sich nicht, sondern nahm die "Gabe" an. Gierig schlang er das wenige Fleisch, was er vom Fingerknochen lösen konnte herunter...

Ließ nichts essbares üblich...

Erst seinen eigenen ehemaligen Finger, dann Tens Daumen...Er nagte die Knochen ab wie ein Hund. Ruhig nahm Maze seinem Bruder die Knochen wieder weg, als es nichts mehr abzunagen gab.

"Das hat dir geschmeckt, nicht wahr...Und, willst du mehr...Soll ich noch mehr holen für dich?..."

Der nicht willenslose Teil Fumas begehrte nun endgültig auf, er wusste ja, was er soeben getan hatte. Sofort stieß er sich weg von ihm. "NEIN! Elender Bastard! Wir sind nicht dein Spielzeug!"

Ungeahnte Kräfte ließen ihn dann doch zurückweichen...Maze beobachtete das Schauspiel sichtlich vergnügt; Wartete nur darauf, dass er floh...

Schließlich erfüllte Fuma Mazes Hoffnung und startete tatsächlich einen so gewagten, wie eigentlich aussichtslosen Versuch.

Jetzt konnte das Spiel erst beginnen!...

Glas splitterte, als er sich aus dem Fenster des Gebäudes warf. Es war eine Kirche, wie er noch im Fallen feststellte...Zumindest ein Teil davon, er war wohl im Pfarrhaus gefangen gehalten worden...Der Sturz war nicht sehr tief, dafür umso schmerzhafter, Tief bohrten sich die Splitter in seine Schulter.

Doch das war egal!

Alles war egal! ...er musste nur schnell fort von hier...

Musste den ekligen Geschmack loswerden...

Fliehen!....

.....

Währenddessen brach in dem Krankenhaus, auf Tens Station eine leichte Panik aus.

Die junge Praktikantin, die nach ihm sehen sollte, musste nun selbst von einem Psychologen behandelt werden, war die Szenerie doch sehr grausam anzusehen und nichts für schwache Mägen...

Die Ärzte hatten viel zu tun mit ihrem jungen Patienten...Man konnte es sich nur nicht so recht erklären! Spuren gab es keine. Wohl oder übel musste der Patient wohl eine

Aussage machen, wenn er wieder zu sich kommen würde, was allerdings noch eine Weile dauern konnte...

Erimis konnte ihren Bruder noch nicht sehn,...er war noch immer im OP!
Sie selbst war sogar professionell verarztet worden, als sie kam um ihren angeschlagenen Zwilling zu besuchen...
Wie's aussah hatten sie an ihm wohl einiges zusammen zu flicken.....aber sie musste schnellst möglich mit ihm reden...über Fuma und seinen Verbleib, und wenn sie nebenbei die Ursache seiner Verletzungen erfuhr, war das umso besser.....

Eine ganze Weile noch war Ten unzugänglich für jeglichen, noch so eng verwandten Besuch, denn schließlich war der Patient nicht nur ein weiteres mal missbraucht, sondern auch noch zusätzlich verstümmelt worden, und sogar die Polizei und ein Sicherheitsdienst, bewachten Tens Zimmer jetzt...

/Na wenigstens.../ dachte Eri, /...ist er jetzt hoffentlich etwas sicherer!.../
Sie hatte schon den Verdacht, dass dies Mazes Handschrift war, doch auch der würde bei der Bewachung hier sicherlich keinen weiteren Tanz aufführen, auch wenn er sich für >unbesiegbar< hielt, durfte er nicht allzu sehr auffallen.....das war NOCH seine einzige unbrechbare Schwäche!....

.....
Fuma lief, so weit es ihm seine Kraft erlaubte, ehe er mitten auf der Straße zusammenbrach. Ein Passant schließlich sah ihn dort liegen und holte einen Krankenwagen...
Er sah aber auch zugerichtet aus!...
Überall Blut und die Haut dagegen war schneeweiß. Der Krankenwagen kam schnell. Sie schafften Fuma ins Krankenhaus.

.....
/Na super!!!....Jungs!...--°..../ dachte Eri, als sie die Nachricht von Fumas Einlieferung erhielt.
Jetzt hatte Sie eine gebrochene Hand, und zwei Kranke am Hals, um die sie sich kümmern konnte.
...aber....Besuche, Blumen, Kärtchen...?
Nein!...diesmal nicht, sondern Recherche, Krankenbild, Wahrheitsfindung.....!

...und Fuma wurde doch, als er versorgt war, tatsächlich in das Zimmer von Ten verlegt, auf deren beider von einander unabhängigen Bitten hin...
Die Anzeige gegen den Leibdiener war nun wohl doch hinfällig, da es schlicht und ergreifend unmöglich war, dass Fuma auch noch für die letzten Misshandlungen Tenmarus im Krankenhaus verantwortlich war.
Außerdem war er selbst ein Opfer -des höchstwahrscheinlich selben Täters- geworden, denn beide jungen Männer wiesen auffällig viele identische Spuren auf....
Und ältere Wunden zeugten auch bei Fuma von bereits vorausgegangenen Misshandlungen des selben Täters.
Also war dieser besagte Unbekannte nun der Hauptverdächtige..

Gerade schlief Fuma, oder gab es zumindest so vor.
Ten ansehen oder gar mit ihm reden wollte er nicht!

Als er verlegt worden war, hatte er diesen Fehler begangen und seine Hände erblickt...

Daraufhin hatte er sich umgehend übergeben!

Die Erinnerung an den Verzehr der Finger...Da hielt auch sein Magen nicht stand....

Seitdem vermied er es, dem Kleinen irgendwie zu begegnen, sei es verbal oder nur mit Blicken....Auch seine Schwester ließ er nicht wirklich an sich heran.

Alles in allem war er wie immer, verschlossen wie eh und je - nur etwas extremer!...

~ to be continued ~

@/= x